




BauManager 2026

Version V6.40 vom 01.01.2026

Versionsbeschreibung und Update-Installation

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Neuerungen	3
1.1	Das Wichtigste im Überblick	3
1.2	Neuerungen Allgemein	4
2	Neuerungen in LV.exe.....	5
2.1	 Das integrierte Angebotsbuch (ANB)	5
2.2	 Das erweiterte Angebotsbuch ANB.exe	10
2.3	Neuerungen LV-Druck	12
2.4	Neuerungen F5-Artikelauswahlfunktion.....	12
2.5	Neuerungen Kalkblatt	13
2.6	Neuerungen Ausschreibung.....	14
2.7	Neuerungen GAEB.....	15
3	Neuerungen in PROJEKT.exe	16
3.1	 Leistungspakete (LP).....	16
3.2	Neuerungen Projekt-LV.....	23
3.3	Neuerungen LVDATEI-Übernahme	23
3.4	Neuerungen Stückliste	26
3.5	Neuerungen Bestellung.....	28
3.6	Neuerungen Aufmaß.....	28
3.7	Neuerungen Rechnung	29
3.8	Neuerungen Nachkalkulation	32
3.9	Sonstige Neuerungen	32
4	Neuerungen in STAMM.exe	34
4.1	Neuerungen Firmendaten.....	34
4.2	Neuerungen Zugriffsrechte	37
4.3	Sonstige Neuerungen	38
5	Update-Installation.....	39
5.1	Update durchführen	39
5.2	Einrichtung	39

1 Allgemeine Neuerungen

1.1 Das Wichtigste im Überblick

1.1.1 LV.exe

- ✓ **BM+** – **Integriertes Angebotsbuch** zum schnellen Auffinden und Öffnen von LVs.
- ✓ **BM+** – **Erweitertes Angebotsbuch (ANB.exe)** mit Angebotslisten, PDF-Ansichten und Excel-Export.
- ✓ **neu** – **F5-Suchfunktion** mit erweiterten Filtern und Reset.
- ✓ **neu** – **Pauschalangebote** mit und ohne Positionen.
- ✓ **neu** – **Ausschreibungen** mit verbesserter Bearbeitung und Vergabe.
- ✓ **neu** – **Standardeinstellung** für Druck- und PDF-Seiteneinrichtung.

1.1.2 PROJEKT.exe

- ✓ **BM+** – **Leistungspakete (LP)** zur komfortablen Bearbeitung sehr großer Projekte.
- ✓ **BM+** – **Leistungspaket-Abrechnung** mit farbigen Mengenübersichten und Aufmaß-Generierung.
- ✓ **neu** – **Stücklisten-Mengenvergleich mit Farbkennzeichnung** für ST-, BE- und WE-Summen.
- ✓ **neu** – **Nachtrags-LVs mit bereits vorhandenen Positionen** einlesen, Kumulierung der Projektmengen.
- ✓ **neu** – **ZUGFeRD-Ausgabe** von Rechnungen (zusätzlich zu XRechnung).
- ✓ **neu** – **Separate Drucksteuerungen und TA/TE-Texte** für Angebote und ABs.
- ✓ **neu** – **Mehrfachmarkierung und -löschung** für alle Positionsgitter.

1.1.3 Viele Programmooptionen und Detailverbesserungen

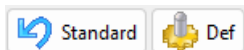
- ✓ **neu** – **Über 100 weitere Programm-Optionen und -Verbesserungen**, verbesserte Darkmode-Farben, Sperren für Kalkblatt-Spalten und Mat/Lohngruppen, u.v.m.
- ✓ **und:** – Der **Druck markierter LV-Bereiche** ist wieder verfügbar.

BM+ Diese Neuerungen erfordern Abo-Lizenzen.

1.2 Neuerungen Allgemein

1.2.1 Druckseite einrichten jetzt mit Standard-Button [ALL234k]

Die Dialogbox *Druckseite einrichten* verfügt jetzt über die Buttons **Standard** und **Def**, also Standard-Einstellungen für Seitenränder, Rahmen, Logos und Schriftart:



Die Standardeinstellungen sind in den Firmendaten gespeichert, *XKY.PP_GRID* für Datengitter, *XKY.PP_LIST* für andere Ausdrücke (→ siehe 4.1.20). Zur Definition der Standards mit dem **Def**-Button wird das Zugriffsrecht 191 benötigt.

1.2.2 Drucksteuerungen bei Pauschaldruck [LV112b, PR350d]

Bei Auswahl von Pauschaldruck ohne Positionen (Pausch1/2) werden die Bereiche *Positionen*, *Zubehör*, *Einzelpreise* und *Sonstiges* deaktiviert (grau).

1.2.3 Verbesserte Darkmode-Farben [ALL251o/q/j]

- Graue (deaktivierte) Texte sind jetzt besser lesbar.
- Hintergrundfarben gelb/grün sind besser unterscheidbar.
- Titelleiste bei deaktivierten Fenstern dunkelblau, Scrollbar besser sichtbar, leere Panels einheitlich.
- Farben in festen Gitterspalten verbessert.
- Etliche Fehlerkorrekturen für den Darkmode.

1.2.4 Verbesserte Excel-Ausgaben [ALL215d, ALL256a]

Excel-Exporte wurden vereinheitlicht und verbessert: Überschriftzeilen, Zeilenhöhen, Zellen-Formatierungen, Excel-Kopf/Fußzeilen.

Zahlenspalten werden jetzt besser formatiert (z.B. "MG01", "1,0 h").

1.2.5 Sonstiges

[ALL240m1] LV+PROJEKT Lieferanten-Auswahlfunktion bei aktiviertem *XKY.BE_CHANGE*: "Übernahme"-Button auch auf Leerzeile (Datengitter leergefiltert) wählbar. Dadurch ist der Lieferant auch löschar.

[LV125b1] Alle Datengitter-Drucke verwenden jetzt das neue Datengitter-Druckersymbol.

2 Neuerungen in LV.exe

2.1 Das integrierte Angebotsbuch (ANB)

2.1.1 Zweck

Das neue integrierte Angebotsbuch (ANB) ermöglicht dem BauManager-Benutzer das **schnelle Auffinden und Öffnen von LV-Dateien**. Anstelle der umständlichen und teils langwierigen Datei-Suche im Windows-Explorer können Sie hier beispielsweise nach **Kunde, Planer, Baustelle** oder **Projektbezeichnung** filtern – und zwar **über alle Ordnergrenzen hinweg!** Eine Stichwortsuche ist ebenfalls integriert. Dabei wird das ANB vollautomatisch im Hintergrund geführt – es sind keinerlei zusätzliche Benutzereingaben erforderlich.

Hinweis: Die bisherigen Dialoge *Öffnen* und *Öffnen/letzte* sind weiterhin verfügbar.

Das erweiterte Angebotsbuch ANB.exe (→ siehe 2.2) bietet zusätzlich ANB-Bearbeitung, Angebotsübersichten und Excel-Exporte.

2.1.2 Technik

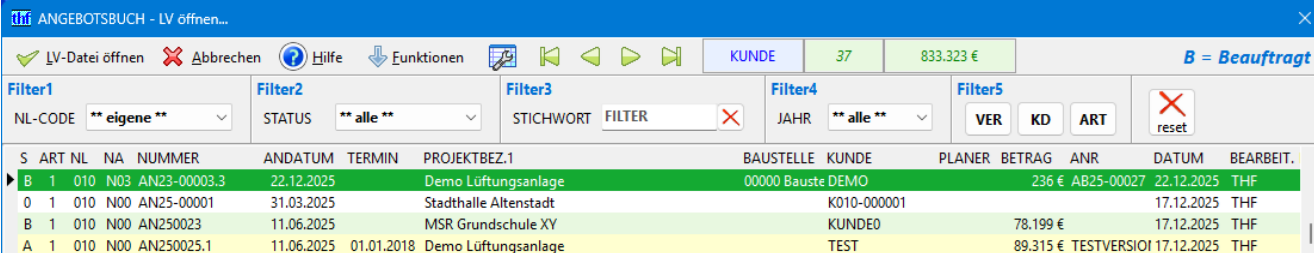
Tabelle: Das Angebotsbuch wird in der **Datenbanktabelle ANB** gespeichert. Jede Zeile entspricht einem Angebot, d. h. einer LV-Datei mit Angebotsnummer.

Ordnungsbegriff: Eindeutige LV-Kennung ist die **ANGEBOTSNUMMER** aus den **LV-Kopfdaten** (rotes Feld). Gibt es mehrere Angebotsversionen oder Angebotsteilnehmer, so wird die Versionsnummer (.1, .2) angehängt.

Synchronisation: Das ANB wird automatisch beim Speichern des LVs mit dem LV synchronisiert. Dabei werden wichtige LV-Kopfdaten (Angebotsnummer, LV-Status, Dateiname und Pfad, u.v.m.) in das ANB geschrieben. Das geschieht im Hintergrund, Sie merken davon nichts. So bleibt das ANB immer auf dem neuesten Stand.

2.1.3 Die neue ANB-Dateiauswahl in LV.exe [Q005a]

Klicken Sie in *LV.exe* auf *Datei > Öffnen/Angebotsbuch ...*



S	ART	NL	NA	NUMMER	ANDATUM	TERMIN	PROJEKTBEZ.1	BAUSTELLE	KUNDE	PLANER	BETRAG	ANR	DATUM	BEARBEIT.
B	1	010	N03	AN23-00003.3	22.12.2025		Demo Lüftungsanlage	00000 Bauste DEMO			236 €	AB25-00027	22.12.2025	THF
O	1	010	N00	AN25-00001	31.03.2025		Stadthalle Altenstadt	K010-000001					17.12.2025	THF
B	1	010	N00	AN250023	11.06.2025		MSR Grundschule XY	KUNDE0			78.199 €		17.12.2025	THF
A	1	010	N00	AN250025.1	11.06.2025	01.01.2018	Demo Lüftungsanlage	TEST			89.315 €	TESTVERSION	17.12.2025	THF

Abbildung 1: Der neue Öffnen-Dialog mit LV-Übersicht

Schnelles LV-Öffnen:

1. STICHWORT (Filter3) eingeben
2. LV-Datei mit Doppelklick öffnen

Farben:

- *weiße Zeilen* LV in Bearbeitung (Status = 0)
- *gelbe Zeilen* Angebot ist abgegeben (Status = A)
- *blaue Zeilen* Angebot wurde an weitere Kunden abgegeben (Status = T)
- *grüne Zeilen* Auftrag wurde erteilt (Status = B)
- *rote Zeilen* Auftrag wurde nicht erteilt (Status = N)

Hinweis: Für die Farbanzeige muss die Datengitter-Einstellung **Zeilenraster deaktiviert** sein!

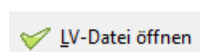


Optional kann das ANB auch mit dem **Öffnen-Button** geöffnet werden (Einstellung → siehe 4.1.1).

2.1.4 Symbolleiste [Q005a]



Abbildung 2: Symbolleiste für die Dateiauswahl



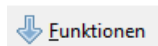
Öffnen der markierten TLV-Datei.



Einstellen der Gitterspalten.



Navigieren in der Liste.



Dateifunktionen:



LV-Dateipfad öffnen

Öffnet den Ordner des markierten Angebots im Windows-Explorer.

PDF öffnen

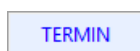
Anzeigen der PDF-Datei des markierten Angebotes (muss im selben Ordner wie die TLV-Datei stehen).

Angebot löschen

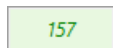
Löscht den markierten Eintrag, nicht die TLV- oder die PDF-Datei.

Erweitertes Angebotsbuch...

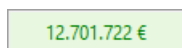
Startet das Zusatzprogramm **ANB.exe**.



Anzeige: **Sortierspalte**, zum Umsortieren auf die Gitterüberschrift klicken.



Anzeige: **Anzahl** der aktuell gefilterten Angebote.



Anzeige: **Angebotssumme** (netto) der aktuell gefilterten Angebote.



Anzeige: **Status** des markierten Angebots.

2.1.5 Filtern, Suchen und Sortieren [Q005a]

Um ein bestimmtes Angebot zu finden, können Sie unterschiedliche Filter verwenden. Das Besondere: Die Filterung arbeitet über die Ordnergrenzen hinweg, ist also unabhängig von den Windows-Dateipfaden.

Abbildung 3: Filterleiste

Filter1:

**** eigene **** Standardmäßig können Sie nur **eigene Angebote** sehen und auswählen (*BEARBEITER* sind Sie selbst). Um auch Angebote anderer Benutzer oder Niederlassungen zu sehen, benötigen Sie das Zugriffsrecht 94 (→ siehe **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**).

**** alle **** Das gesamte ANB wird durchsucht.

010 NL-Berlin... Liste der Niederlassungen zum Filtern.

Filter2:

Filter nach **LV-Status**: in Bearbeitung, Angeboten, Beauftragt, ... (Zeilenfarben).

Filter3:

Stichwortfilter, filtert nach dem eingegebenen Begriff, dabei wird in den Spalten *NUMMER*, *PROJEKTBEZEICHNUNG*, *KUNDE*, *PLANER*, *BAUSTELLE*, *DATEINAME* und *ANR* gesucht.

Filter4:

Zeitraumfilter für das Angebotsdatum:

1 Jahr Zeigt Angebote der letzten 12 Monate.

2026 Zeigt Angebote eines bestimmten Kalenderjahrs (3 Jahre).

älter Zeigt alle älteren Angebote.

Filter5:

VER Listet alle **Versionen eines Angebotes**, also Zeilen mit der gleichen Angebotsnummer und unterschiedlichen **Angebotsversionsnummern**, z.B. „AN123, AN123.1, AN123.2, ...“. Die Versionen können Angebots-Überarbeitungen, Nachträge oder teilnehmenden Ing.-Büros sein.

KD Listet alle LVs/Angebote für den aktuell ausgewählten **Kunden**.

ART Listet alle LVs/Angebote der aktuell ausgewählten **Auftragsart** (z.B. 1 = Anlagenauftrag).

Diese 3 Filter funktionieren auch gleichzeitig (z.B. alle Angebote eines Kunden mit Auftragsart 1).

Sortieren:

S ART NL NA NI Zum Sortieren des Gitters klicken Sie auf die gewünschte Spaltenüberschrift.

Reset:



Der Reset-Button setzt alle Filter zurück, und setzt die Sortierung auf *NUMMER*.

2.1.6 Synchronisation mit den LV-Kopfdaten [Q005e/f]

Wie bereits erwähnt, wird das ANB bei **LV-Speichern** automatisch mit den wichtigsten LV-Kopfdaten gefüllt. Beim erneuten LV-Speichern werden bereits vorhandene Daten überschrieben.

LVSTATUS: Hier wählen Sie den Status Ihres Angebotes aus. Gestartet wird automatisch mit **Status 0 = Bearbeitung**. Die weiteren Angebots-Statuswerte (A, B, N, T und X) vergeben Sie nach Bedarf manuell:

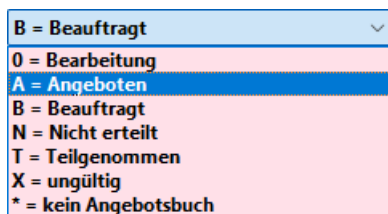


Abbildung 4: Status in den LV-Kopfdaten

0 - Bearbeitung	Die LV-Datei ist in Bearbeitung, Angebot noch nicht abgegeben.
A - Angeboten	Das Angebot wurde abgegeben (Preissperre wird gesetzt).
B - Beauftragt	Das Angebot wurde beauftragt (ggf. in PROJEKT.exe importieren).
N - Bearbeitung	Das Angebot wurde nicht beauftragt (ggf. Wettbewerber eingeben).
T - Teilgenommen	Das Angebot wurde an mehrere Teilnehmer (Ing.-Büros) abgegeben.
X - Ungültig	Das LV/Angebot ist nicht mehr gültig.
* kein Angebotsbuch	In Ausnahmefällen können Sie den Eintrag ins ANB unterbinden.

ANGEBOTSNUMMER: Das wichtigste Datenfeld. Jede Angebotsnummer steht **genau einmal im ANB**.



Abbildung 5: Angebotsnummer in den LV-Kopfdaten

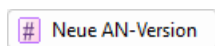
Unterschiedliche **Versionen** desselben Angebotes werden mit einer Versionsnummer versehen:

- **0** = ursprüngliches Angebot (AN25-00009)
- **1** = Angebotsversion 1 (AN25-00009.1)
- **2** = Angebotsversion 2 (AN25-00009.2)

Zur **Vergabe der Angebotsnummer** verwenden Sie einen der folgenden Buttons. Ist bereits eine Angebotsnummer vorhanden, dann wird die **Angebotsversionsnummer** hochgezählt:



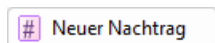
Button erscheint bei **LVSTATUS 0**: Vergibt eine **neue Angebotsnummer**.



Button erscheint bei **LVSTATUS A/T**: Zählt die **Angebotsversion** hoch.



Button erscheint bei **LVSTATUS A/T**: Zählt die **Angebotsversion** hoch, vergibt zusätzlich den **Status = T** und **löscht die Kundenanschrift** (auf der Seite **AG/Kunde**). Das ist hilfreich, wenn ein Angebot an mehrere Kunden versandt werden soll – z.B. an mehrere teilnehmende Ing.-Büros.



Button erscheint bei **LVSTATUS B**: Zählt **Angebotsversion** und **Nachtragsnummer** hoch.



Alternativ können Sie auch den Button **Numerieren** verwenden. Allerdings werden hierbei keine weiteren Aktionen durchgeführt.

AUFTRAGSART und KUNDE: Auch diese Daten werden automatisch ins ANB geschrieben, sie sind nützliche Filter für die spätere Suche oder Auswertung.

AUFTRAGSART*	1 - Anlagenauftrag
KUNDE	BMW-FIZ

Das Feld *KUNDE* wird beim Einlesen eines Kunden mit dem Kunden-*KURZNAME* gefüllt. Ist noch kein Kunde vorhanden, dann wird *NAME1* verwendet (aus *LV-Kopf* > *AG/Kunde*).

ABGABETERMIN: Der Termin kommt über GAEB oder ÖNORM in Ihr LV. Im ANB können Sie danach sortieren, um dringend zu bearbeitende LVs zu finden.

WEITERE DATEN: Einige weitere LV-Kopfdaten werden ins ANB eingetragen.

2.1.7 Rücksynchronisation bei Änderungen im ANB [Q005]

Wenn Änderungen direkt im ANB gemacht worden sind (z.B. mit dem Zusatzprogramm ANB.exe), dann werden diese Änderungen beim LV-Öffnen **automatisch ins LV übernommen**. Dies wird in der Symbolleiste (oben) angezeigt:



Nach dem LV-Öffnen: ANB-Eintrag des LVs wurde **geändert**.

Die Änderungen können Sie bei den *LV-Kopfdaten* (*Strg+K*) sehen:



Geänderte Datenfelder sind mit einem Warndreieck gekennzeichnet.



Ein Klick auf das *ANB*-Symbol im *LV-Kopf* zeigt eine **Übersicht der Änderungen** an.



Die Änderungen können auch rückgängig gemacht werden.

2.1.8 ANB-Dateiauswahl im Offline-Betrieb [Q005b]

Das ANB funktioniert auch im Offline-Betrieb. Dazu wird die Datei ANB.ADT (automatisch) angelegt.

2.1.9 ANB-Aktualisierung bei Übernahme in PROJEKT.exe [Q005c]

Bei Übernahme der TLV-Datei in PROJEKT.exe wird das ANB ebenfalls automatisch aktualisiert:

- Der *LVSTATUS* wird von **A** → **B** (= Beauftragt) geändert,
- Das **Auftragseingangsdatum** *AE-DATUM* wird eingetragen.
- Die **Auftragsnummer** *ANR* wird eingetragen. Dadurch können Sie sehr einfach alle zum Projekt gehörenden Nachtragsangebote filtern.

Beim nächsten LV-Öffnen stehen diese Daten dann automatisch im LV-Kopf.

2.2 Das erweiterte Angebotsbuch ANB.exe

2.2.1 Zweck

Zusätzlich erhalten Sie das **Erweiterte Angebotsbuch ANB.exe**. Dies ist ein eigenständiges Programm mit vielen weiteren Möglichkeiten, insbesondere für Administratoren und für das Management:

- **Auswertungen und Excel-Export:** Jahres- und Quartals-, Kunden- und Niederlassungs-Übersichten.
- **Datenpflege und Einrichtung** des Angebotsbuchs.

2.2.2 Bearbeitung des ANB [Q004]

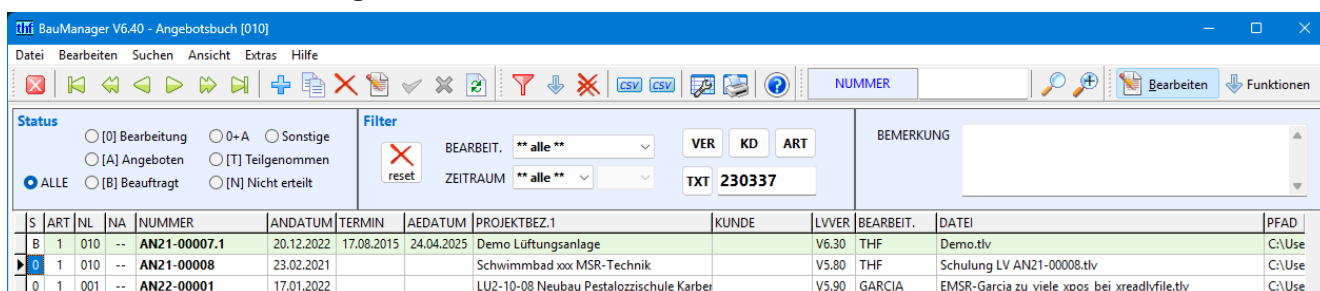


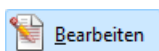
Abbildung 6: Das Zusatzprogramm ANB.exe

Die Bearbeitung des Angebotsbuchs mit *ANB.exe* entspricht weitgehend der Bearbeitung der Stammdaten in *STAMM.exe* und wird hier als bekannt vorausgesetzt. Einzelheiten siehe Hilfe (F1):



Abbildung 7: Symbolleiste (entspricht STAMM.exe)

Besonderheiten bei der Bearbeitung:



Die **Bearbeitung** muss mit diesem Button aktiviert werden.

Status

Status-Filter für den LV-Status [0], [A], [B], ...

Filter

Weitere Filter für Übersichten und Auswertungen:

BEARBEIT – Mitarbeiter-Übersichten.

ZEITRAUM – Jahres-, Quartals- und Monatsübersicht.

VER – Angebotsversionen-Übersicht:

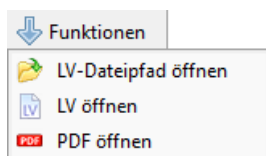
- Welche Angebotsversionen hat ein Kunde erhalten?
- Welche Kunden haben dieses Angebot erhalten?
- Welche Nachträge gibt es zum Projekt?

KD – Angebotsübersicht für einen bestimmten Kunden.

ART – Filter für die Auftragsart.

TXT – Stichwortfilter.

reset – Rücksetzen aller Filter und der Sortierung auf **NUMMER**.



Dateifunktionen *LV-Dateipfad öffnen*, *LV öffnen* und *PDF öffnen*.

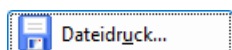
Bemerkung

Freies Bemerkungsfeld – keine Synchronisation zur LV-Datei.

Doppelklick auf Gitter

Anzeigen des PDF-Angebotes. Hinweis: Die PDF-Datei wird in *LV.exe* mit der Dateifunktion *PDF erstellen* erzeugt und im TLV-Ordner gespeichert.

2.2.3 Excel- und CSV-Export



Excel-Export: Klicken Sie auf *Drucken*, dann auf *Dateidruck*.



CSV-Export. Hinterlegen Sie die zu exportierenden Datenspalten in den Firmendaten *EX_ANB*.

2.2.4 Optional: LV-Ordner importieren [Q004b]

Das ANB füllt sich **automatisch** beim Speichern von TLV-Dateien in *LV.exe*. Einzige Voraussetzung: Eine Angebotsnummer muss vorhanden sein und der LV-Status muss eingestellt sein (0, A, B, ...).

Wenn Sie zusätzlich **bereits bestehende LV-Dateien** in das ANB aufnehmen möchten, dann verwenden Sie die Sonderfunktion *LV-Ordner importieren*:

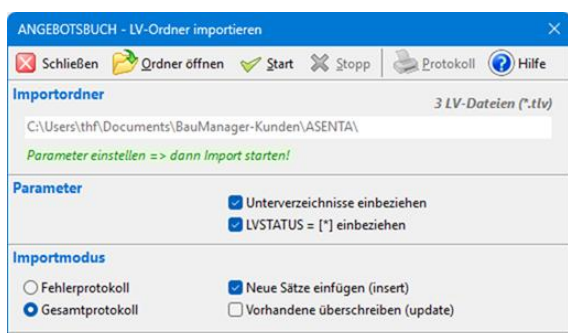


Abbildung 8: Import von TLV-Dateien

1. Starten Sie das Programm *ANB.exe* und klicken Sie auf *Datei > LV-Ordner importieren...*
2. Klicken Sie auf *Ordner öffnen* und wählen Sie einen LV-Ordner aus. **Unterverzeichnisse** werden automatisch mit einbezogen.
3. Klicken Sie auf *Start*.

Nun wird die Angebotsbuch-Tabelle ANB mit den dort vorhandenen TLV-Dateien gefüllt. Wählen Sie nacheinander alle verwendeten Ordner mit LV-Dateien aus.

Hinweis Netzwerkordner: Damit die Angebote später gefunden werden können, werden Dateinamen und Ordnerpfade in der ANB-Tabelle gespeichert. Achten Sie bei Netzwerkordnern darauf, dass diese von allen Arbeitsplätzen aus mit demselben Laufwerksbuchstaben bzw. Pfad erreichbar sind.

2.2.5 Firmendaten- und Zugriffsrechte [Q004]

Firmendaten-Eintrag *XKY.ANB* → siehe 4.1.1 und Zugriffsrechte **90-94** → siehe 4.2.1.

2.3 Neuerungen LV-Druck

2.3.1 Pauschalangebot ohne Positionen [LV112b]

Pauschale Angebote können Sie künftig auch ohne Positionen drucken, die Drucksteuerung wurde erweitert:

Neue Pauschaldrucke:

<i>Pausch1 (*)</i>	Druck ohne Positionen, Pauschalsumme (neu).
<i>Pausch2 (*)</i>	Druck ohne Positionen, Titeltzusammenstellung, Rabatte und Endsumme (neu).
<i>Pausch3</i>	Druck mit Positionen ohne Preise, Pauschalsumme (bisher <i>Pausch1</i>).
<i>Pausch4</i>	Druck mit Positionen ohne Preise, wahlweise Titelsummen und Titeltzusammenstellung, Rabatte und Endsumme (bisher <i>Pausch2</i>).

(*) Nicht benötigte Bereiche der Drucksteuerung werden deaktiviert (grau).

2.3.2 LV-Druck Markierung [LV320a]

Der **Druck eines markierten LV-Bereichs wurde wieder implementiert** (war in Version V6.30 aus Sicherheitsgründen entfernt worden). **Achtung:** Der LV-Druck von Teilen eines Titels führt zu falschen Titelsummen, und nur teilweise markiertes Zubehör führt zu falschen Einheitspreisen! Bitte mit Vorsicht verwenden!

2.4 Neuerungen F5-Artikelauswahlfunktion

2.4.1 Neuer Kategorie-Filter [LV205f]

Im Artikelstamm gibt es das Feld *KATEGORIE*, dort können Sie eine **Artikelkategorie (A-Z)** eingeben. Künftig können Sie die Kategorie filtern. Dazu enthält die *F5-Artikelauswahl* den neuen Abschnitt *Filter K*:

Abbildung 9: F5-Artikelauswahl mit Filter K

Zum **Filtern** klicken Sie einfach auf die gewünschte Kategorie. Ein erneuter Klick schaltet den Filter wieder aus. Es kann immer nur eine Kategorie gefiltert werden. Darüber Hovern mit der Maus zeigt den **Klartext** der Kategorie an.

Die **Liste der Kategorien** (maximal 10) und die Klartexte hinterlegen Sie in den Firmendaten *KAT* (→ siehe 4.1.5).

2.4.2 Stichwortfilter und Spaltenfilter [LV205d]

Der **Stichwortfilter** sucht das eingegebene Stichwort bekanntlich in mehreren Spalten. Das ist nicht immer erwünscht. Durch Klicken auf eine Spaltenüberschrift können Sie den Stichwortfilter in einen **Spaltenfilter** verwandeln. Dann wird der eingegebene Begriff nur in der jeweiligen Spalte gesucht:

Die Filterspalte wird blau über dem Stichwort angezeigt.

Mit Klick auf die Spalte *NUMMER* verschwindet der Spaltenfilter und der Stichwortfilter ist wieder aktiv.

2.4.3 Neuer Reset-Button [LV205h]

Der neue reset-Button setzt alle Filter zurück, und setzt die Sortierung auf *NUMMER*.

2.4.4 Sonstiges

[LV205e] F5-Artikelauswahl: bei F5 auf eine LV-Pos mit einer BNR, die im Artikelstamm fehlt => Fehlersound und an den Listenanfang gehen (bisher: ohne Meldung zum zuvor ausgewählten Artikel).

[LV205g] F5-Artikelauswahl UI verbessert: Filter1-Statusreihenfolge geändert. Filter2-Lieferantenname blau über der Lieferanten-Auswahlbox anzeigen. Variable Größe der Filterbereiche.

[LV205i] F5-Artikelauswahl: Klick auf das blaue Sortieranzeige-Panel setzt die Sortierung auf *NUMMER* zurück.

[LV205j] F5-Artikelauswahl: Gittereinstellung jetzt mit Zeilenraster, Gitterbezeichnung entfernt.

2.5 Neuerungen Kalkblatt

2.5.1 MG/LG-Sperren im Kalkblatt [LV154c]

Alle Material- und Lohngruppen-Spalten können einzeln gesperrt werden: Entweder die gesamte Spalte oder bis zu einer bestimmten MG/LG-Nummer. Die gesperrten Felder sind grau hinterlegt und können vom Benutzer nicht geändert werden:

LG	BEZEICHNUNG	N	ZEIT%	KLOHN/H	G	+LGK	*FAKTOR1	*FAKTOR2	VLOHN/H
01	Montage Geräte			60,00 €	G	30,00%	135,00%		105,30 €
02	Inbetriebnahme			60,00 €		30,00%	135,00%		105,30 €
03	Anklemmen	N		60,00 €		30,00%	110,00%		85,80 €
04	Ingenieurleist.	N		80,00 €		30,00%			120,00 €

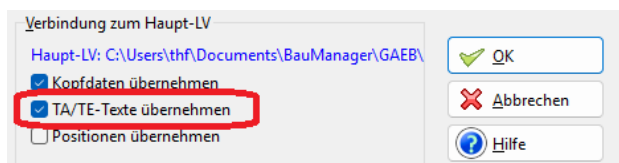
Abbildung 10: Spalte BEZEICHNUNG bis LG02 gesperrt, Spalte N komplett gesperrt

Die Einrichtung der Sperren erfolgt in den Firmendaten *MG_SPERRE* und *LG_SPERRE* (siehe 4.1.2).

2.6 Neuerungen Ausschreibung

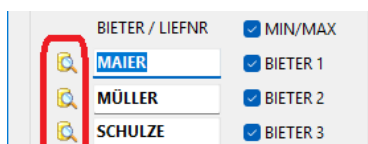
2.6.1 Neue Checkbox für TA/TE [LV130c]

Die Neuerstellung einer Ausschreibung (TPS-Datei) aus einem LV (TLV-Datei) ermöglicht jetzt auch die Übernahme der TA/TE-Texte:



2.6.2 Bieterspalten-Einrichten mit Lieferantenauswahl [LV305k]

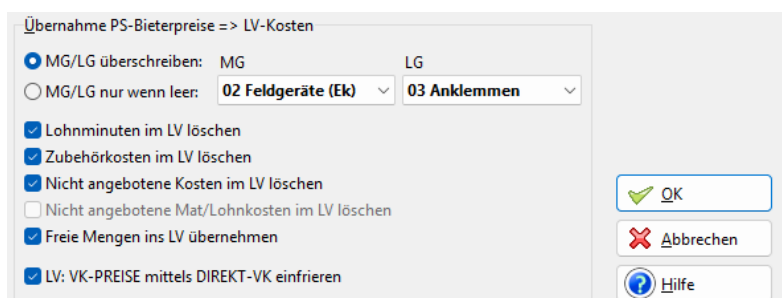
Mit F4 erscheint bekanntlich die Dialogbox *Bieterspalten einrichten*, wo Sie die Bieternamen eingeben können. Durch Klick auf das neue Stammdaten-Symbol (oder F5) erscheint jetzt die Lieferantenauswahl.



Hinweis: Übernommen wird die *LIEFNR*, die bei Auftragsvergabe an die TLV-Datei übergeben werden kann. Dadurch ist auch eine einfache Bestellung in *PROJEKT.exe* möglich.

2.6.3 Ausschreibung vergeben mit Parameter-Speicherung [LV223a]

Künftig werden alle Parameter in Ihrer persönlichen INI-Datei gespeichert und beim nächsten Aufruf wieder vorgeschlagen. Das betrifft auch die MG- und LG-Einstellungen:



2.6.4 Sonstiges

[LV280b] Preisspiegel: Alle Datengitter-Titel sind jetzt in Großschrift.

2.7 Neuerungen GAEB

2.7.1 Reihenfolge der Preisanteile bei GAEB-Übertragung [GB056]

Künftig werden die **GAEB-Preisanteile** (L=Lohn, M=Material) **in der gleichen Reihenfolge** wieder exportiert (Angebot D84/X84), in welcher sie eingelesen worden sind (Angebotsaufforderung D83/X83). Dazu wird die Reihenfolge der Preisanteile in den LV-Kopfdaten gespeichert:

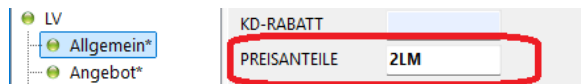


Abbildung 11: Reihenfolge der PREISANTEILE für GAEB

PREISANTEILE: 2LM und **2ML** (= 2 Preisanteile Lohn/Material bzw. Material/Lohn).

2.7.2 Sonstiges

[GB042h] GAEB-Export: Parameter nach Änderung Dateiname / Typ nicht zurücksetzen.

3 Neuerungen in PROJEKT.exe

3.1 Leistungspakete (LP)

3.1.1 Zweck

Die Projektbearbeitung PROJEKT.exe wird erweitert um sog. Leistungspakete (LP). Damit können **sehr große Projekte** in handlichere Abschnitte unterteilt werden. Die LPs können separat bearbeitet, überwacht und abgerechnet werden.

LP sind optional: LP sind nur bei sehr großen Projekten sinnvoll. Für normale und kleinere Projekte werden sie nicht benötigt, dort arbeiten Sie wie bisher.

Definition: LP basieren auf Stücklisten (ST) und werden über ST definiert, das heißt, ein LP besteht aus einer oder mehreren ST. Dazu wird die LP-Nummer (**L01**, **L02**, ...) im *ST-KOPF* eingetragen.

Eindeutigkeit: Jeder Beleg (jede Stückliste, Bestellung, Lieferschein, Aufmaß und Rechnung) gehört eindeutig zu einem LP. Überall steht die LP-Nummer in den Kopfdaten.

Ziel: Ziel für ein LP ist immer das Aufmaß und die Abschlussrechnung für das komplette LP. Damit wird das LP abgeschlossen, es wird entsprechend gekennzeichnet und gilt als erledigt.

LP-Übersicht: Eine LP-Übersicht ermöglicht den **Zustand des Projektes** auf einen Blick zu erkennen: Welche LP sind angelegt (blau), welche sind in Arbeit (gelb), und welche sind abgeschlossen (grün)?

LP-Summenübersicht: Die Summenübersicht ermöglicht den **Zustand eines LP** schnell zu erkennen: Welche Positionen sind bestellt (gelb), welche sind beliefert (grün), welche sind aufgemessen und welche berechnet?

3.1.2 LP erstellen [PR351]

Zum Erstellen Ihres ersten LP gehen Sie so vor:

1. Erstellen Sie zuerst wie gewohnt eine oder mehrere Stücklisten (ST) zu Ihrem Projekt-LV.
2. Gehen Sie dann auf die neue Seite *STÜCKLISTE > LEISTUNGSPAKETE*:

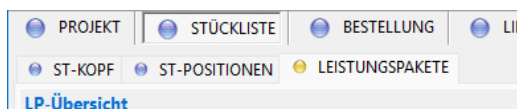
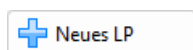


Abbildung 12: Neue Seite LEISTUNGSPAKETE im Bereich STÜCKLISTE



Klicken Sie *Neues LP*, es erhält die LP-Nummer **L01**. Optional können Sie eine *BEZEICHNUNG* und eine *BEMERKUNG* eingeben.



Klicken Sie *LP aktivieren* (STATUS = 1).

3. Wechseln Sie zur Seite *ST-KOPF*...

... und geben Sie bei allen Stücklisten, die zum LP gehören sollen, im Feld *LP* die LP-Nummer **1** ein.

S	STNR	LP	BE	RE	STBEZ
1	0001	L01	X		Stockwerk 1
1	0002	L01			Stockwerk 2
0	0003	L02			Stockwerk 3

In diesem Beispiel besteht das L01 aus den ST 0001 und 0002.

Damit ist Ihr Leistungspaket **L01** erstellt.

3.1.3 Nachträgliche Zuweisung von Belegen [PR351]

Wie bereits erwähnt, wird jeder BauManager-Beleg (BE, LS, AU, AG und RE) eindeutig einem LP zugewiesen. Diese Zuweisung erfolgt normalerweise **automatisch** bei Neuanlage des Belegs (s. u.).

Bei bestehenden Projekten können Sie die Belege auch **nachträglich manuell** zuweisen:

1. Geben Sie dazu in den Kopfdaten des Belegs im roten Feld *LP* die LP-Nummer ein, zu welcher der Beleg gehören soll.
2. Bei Bestellungen (BE) geben Sie zusätzlich die Stücklistennummer *STNR* ein, aus der die BE erzeugt wurde (siehe 3.4.1).
3. Wiederholen Sie die Eingabe für alle Belege.

Jetzt sind in der *LP-SUMMENÜBERSICHT* (s. u.) die Belegmengen sichtbar.

3.1.4 LP-Anzeige und LP-Filter [PR351]

Hinweis: Dazu müssen ein oder mehrere LP definiert sein und alle Belege müssen zugewiesen sein.

LP-Anzeige: Oben in der Mitte des BauManager-Fensters wird immer die LP-Nummer des gerade angewählten Belegs angezeigt. Beispiel: Klicken Sie auf die Stückliste **0001**, dann wird deren LP-Nummer **L01** angezeigt:

LP-Anzeige **L01 (blau)** des aktuell ausgewählten Belegs.

LP-Filterung: Direkt über der Anzeige **L01** befindet sich der **Filterbutton LP**. Klicken Sie darauf, dann wird die LP-Anzeige gelb, und es werden in der gesamten Projektbearbeitung nur noch Belege des entsprechenden LPs angezeigt:

LP-Anzeige **L01 (gelb)** bei aktiviertem Filterbutton *LP*. Erneutes Klicken auf den Filterbutton schaltet den Filter wieder aus, die LP-Anzeige wird wieder blau.

Beispiel LP-Filterung = L01:

- In der Übersichtsliste bei *BE-KOPF*, *AU-KOPF*, *RE-KOPF* werden nur noch Belege des Leistungspakets **L01** angezeigt.
- Im *DASHBOARD* werden nur noch **L01**-Belege angezeigt.

- Bei allen Positions-Übernahmefunktionen (z.B. Übernahme von AU in RE) erscheinen nur **L01**-Belege.
- Bei Neuerstellung eines Beleges (z.B. einer BE) wird die gefilterte LP-Nummer **L01** automatisch in den Beleg-Kopf eingetragen.



Hinweis: Bei ausgeschaltetem Filter erfolgt kein automatischer Eintrag. Die LP-Nummer muss dann manuell eingegeben werden.

Fazit: Bei der Arbeit mit eingeschaltetem LP-Filter können Sie sich ganz auf Ihr LP konzentrieren. Die umständliche Suche nach einem Beleg wird stark vereinfacht.

3.1.5 Die neue Seite LEISTUNGSPAKETE [PR351]

Alle wesentlichen LP-Funktionen sind auf der neuen Seite **STÜCKLISTE > LEISTUNGSPAKETE** zusammengefasst:

The screenshot shows the 'LEISTUNGSPAKETE' page in the BauManager V6.40 software. The interface includes a top menu bar with options like 'Beenden', 'Verbinden', 'PR öffnen', 'Neu lesen', and 'Hilfe'. Below this is a navigation bar with tabs for 'PROJEKT', 'STÜCKLISTE', 'BESTELLUNG', 'LIEFERSCHEIN', 'AUFMASS', 'RECHNUNG', 'NACHKALKULATION', and 'DASHBOARD'. The main area is divided into four sections, each marked with a yellow circle and a number:

- 1. LP-Übersicht:** A table listing LPs with columns S, LP, RENR, BEZ, and BEMERKUNG. It shows LP L01 and L02.
- 2. LP-Funktionen and LP-Kopfdaten:** A section for managing LPs, including buttons for 'Neues LP', 'LP-Funktionen', 'LP löschen', and 'LP fertig'. It also displays LP-Kopfdaten like 'LEISTUNGSPAKET L01' and 'BEZEICHNUNG Installationen I.'.
- 3. LP-Summen L01:** A table showing summary data for LP L01, including columns for K, OZ, KURZTEXT, LPSUM, EH, BESUM, WESUM, AUSUM, and RESUM.
- 4. LP-Position:** A table showing detailed position data for LP L01, including columns for S, STNR, POS, STBEZ, ZEICHNUNG, ANL, ORT, and STMENGE.

Abbildung 13: Die neue Seite LEISTUNGSPAKETE

Die Seite ist in 4 Bereiche unterteilt (ähnlich wie Aufmaßgruppen):

- Bereich 1** LP-Übersicht
- Bereich 2** LP-Funktionen und LP-Kopfdaten
- Bereich 3** LP-Summenübersicht
- Bereich 4** LP-Position Detailbereich (OZ)

3.1.6 LP-Übersicht und LP-Status (Bereich 1)

Die Übersicht zeigt alle LP eines Projektes und gibt einen schnellen Überblick zum aktuellen Projektstand (dazu den LP-Filter abschalten!):

LP-Übersicht

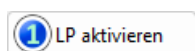
S	LP	RENR	BEZ	BEMERKUNG
A	L01	RE001	Installationen I.	Installationen Stockwerk 1-3 ohne Verkabelung
1	L02	RE002	Installationen II.	Verkabelung Stockwerk 1-3
0	L03		Installationen III.	
0	L04			

Abbildung 14: Die LP-Übersicht

Die **Farben** geben eine schnelle Übersicht zum aktuellen Zustand des Projektes:

- *blau* = STATUS 0 = LP inaktiv (noch nicht in Arbeit)
- *gelb* = STATUS 1 = LP ist aktiv (wird bearbeitet)
- *grün* = STATUS A = LP ist abgeschlossen (erledigt)

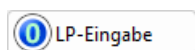
Die **STATUS**-Werte vergeben Sie manuell:



STATUS 1 zeigt an, dass das LP in Arbeit ist (Status 1 wird u.a. für die *LP-Funktionen* benötigt).



Wurde das Aufmaß oder die Rechnung für das LP erstellt, dann klicken Sie *fertig* (**STATUS A**). Das LP ist fertig bearbeitet, die Zeile wird grün.



STATUS A kann jederzeit wieder auf **STATUS 0** (oder **1**) zurückgesetzt werden.

3.1.7 LP-Summenübersicht (Bereich 3)

Die Summenübersicht zeigt den aktuellen Zustand des links markierten Leistungspakets. Es zeigt die Positionen aller im LP vorhandenen Stücklisten, sortiert und kumuliert nach der LV-Ordnungszahl OZ:

LP-Summen L01

K	OZ	KURZTEXT	LPSUM	EH	LIEFNR	BESUM	WESUM	LSSUM	AUSUM	RESUM
1	01	Material								
P	01.0010	Kurztext 1	21	St	LIEF1	21	21	21	21	20
P	01.0020	Kurztext 2	3	St	LIEF1	3	2	2		
P	01.0030	Kurztext 3	1	St	LIEF2	1				
P	01.0040	Kurztext 4	1	m	LIEF2	2				
Q	01.0040.1	Zubehör Q	10	St	LIEF2	20				
P	01.0050	Kurztext 5	5	lfdm	DEMO	3	3			
1	02	Löhne								
P	02.0010	Montagearbeiten	1	Std	DEMO					

Abbildung 15: Die LP-Summenübersicht

Anhand der **Zeilenfarben** sehen Sie sofort den aktuellen **Zustand** der Positionen:

- *Zeile blau* = für die OZ gibt es noch keine Bestellungen (**BESUM** = leer)
- *Zeile gelb* = für die OZ gibt es Bestellungen und ggf. Wareneingänge (**BESUM** > 0)
- *Zeile grün* = für die OZ sind alle Wareneingänge erfolgt (**WESUM** = **LPSUM**)

Die **Summenspalten** zeigen die Summen aller zum LP gehörenden Belege.

- **LPSUM** = Leistungspaket-Summe (= Stücklistensumme aller ST des LP)
- **BESUM** = Bestellsumme des Leistungspakets
- **WESUM** = Wareneingangssumme des Leistungspakets
- **LSSUM** = Lieferscheinsumme des Leistungspakets
- **AUSUM** = Aufmaßsumme des Leistungspakets

- *RESUM* = Rechnungssumme des Leistungspakets



Wichtig: Dabei werden nur gebuchte Belege (*STATUS > 0*) berücksichtigt!

Farben der Einzelwerte:

- *blau* = noch kein Wert vorhanden (*xxSUM* = leer)
- *gelb* = der Zielwert ist nicht erreicht (*xxSUM* < *LPSUM*)
- *grün* = der Zielwert ist erreicht (*xxSUM* = *LPSUM*)
- *rot* = der Zielwert ist überschritten (*xxSUM* > *LPSUM*)



Im Idealfall sind alle Zielwerte erreicht (alle Spalten sind grün).

Beispiel:

- *LPSUM* = 5 (das Leistungspaket enthält 5 Stück)
- *BESUM* = 5 => grün (bestellt sind ebenfalls 5 Stück, Zielwert erreicht)
- *WESUM* = 3 => gelb (geliefert sind bisher nur 3 Stück, Zielwert nicht erreicht)
- *AUSUM* = leer => blau (noch kein Aufmaß)
- *RESUM* = leer => blau (noch keine Rechnung)

Gittereinstellung:



Wichtig: Für die Farbdarstellung muss das Zeilenraster ausgeschaltet sein!

Fazit: Mit diesen Farben erhalten Sie einen schnellen Überblick über die Situation im Leistungspaket. Dies dient als Basisinformation, ob das LP abrechnungsfähig ist. Sind alle Zeilen *grün*, dann können Sie das Aufmaß und die Rechnung erstellen.

3.1.8 Detailbereich LP-Position (Bereich 4)

Der *Bereich 4* zeigt die oben im *Bereich 3* ausgewählte Position (*OZ*) an. Dort sehen Sie, wie sich die Summe aus *Bereich 3* zusammensetzt:

LP-Position		01.0010	Kurztext 1		<input checked="" type="radio"/> ST <input type="radio"/> BE <input type="radio"/> LS <input type="radio"/> AU <input type="radio"/> RE				
S	STNR	POS	STBEZ	ZEICHNUNG	ANL	ORT	STMENGE	EH	DATUM
1	0001	20	Stockwerk 1	Zeichnung 4711 Pos1	1	s1.e01	10	St	01.01.2025
1	0001	50	Stockwerk 1	Zeichnung 4711	2		1	St	01.01.2025
1	0002	20	Stockwerk 2	Zeichnung 4712	3		10	St	02.02.2025

Abbildung 16: Die LP-Summe der Position 01.0010 (=21 St) setzt sich aus 3 Einzelstückzahlen zusammen

Wählen Sie zunächst den aufzusplittenden Wert aus:

- ☒ *ST* = Zusammensetzung der *LPSUM* (aus Stücklistenmengen des LP)
- ☐ *BE* = Zusammensetzung der *BESUM* und *WESUM*
- ☐ *LS* = Zusammensetzung der *LSSUM*
- ☐ *AU* = Zusammensetzung der *AUSUM*
- ☐ *RE* = Zusammensetzung der *RESUM*

Beispiel Bestellung:

Der Wareneingang zur Position 01.0020 wurde nicht abgeschlossen (*WESUM* bleibt gelb). Klicken Sie (im *Bereich 3*) auf die entsprechende Zeile und dann (im *Bereich 4*) auf die Auswahl *BE* (Bestellungen):

LP-Summen L01										
K	OZ	KURZTEXT	LPSUM	EH	LIEFNR	BESUM	WESUM	LSSUM	AUSUM	RESUM
1	01	Material								
P	01.0010	Kurztex 1	21	St	LIEF1	21	21	21	21	20
P	01.0020	Kurztex 2	3	St	LIEF1	3	2	2		

LP-Position 01.0020 Kurztex 2										
S	BENR	LIEFNR	LIEFNAME	ZWECK	LBNR	BEMENGE	EH	WEGESAMT	DATUM	LIEFDATUM
G	002	LIEF1	LIEF1		MATERIAL2	2	St	2	20.12.2025	20.12.2025
T	004	LIEF1	LIEF1		MATERIAL2	1	St	0	20.12.2025	20.12.2025

Im Detailbereich werden jetzt alle Bestellungen des Leistungspakets angezeigt, in denen die Position 01.0020 vorkommt. Die *BEMENGE* zeigt die zugehörigen Bestellmengen, und *WEGESAMT* die bisherigen Wareneingänge.

Zeile 1 zeigt eine Gesamtlieferung (**G** = grün): Bestellmenge = 2 St, Wareneingangsmenge = 2 St,

Zeile 2 zeigt eine Teillieferung (**T** = gelb): Bestellmenge = 1 St, noch keine Wareneingangsmenge.

Weitere Daten: Zusätzlich zu den Mengen werden weitere Daten des jeweiligen Detailbelegs angezeigt, z. B.:

- bei ST: Zeichnungsnummer, Einbauort
- bei BE: Lieferant, Bestelldatum, gewünschter Liefertermin
- bei AU: Bezeichnung, Text und Einbauort
- bei RE: FIBU-Nummer, Rechnungsnummer, Zweck

Weiteres Feature bei ST:

Ein *Doppelklick* auf eine ST-Zeile springt vom Detailbereich direkt zur entsprechenden ST-Position.

3.1.9 Aufmaß-Erstellung aus dem LP (Bereich 2)

Zusätzlich zur bisherigen Methode, Aufmaße aus einzelnen Stücklisten zu erstellen (bei *AUFMASS* > *AU-POSITIONEN* > *STÜCKLISTEN*), können Sie jetzt Aufmaßblätter aus einem LP erstellen. Klicken Sie auf *LP-Funktionen* und starten Sie die gewünschte Generierung ...

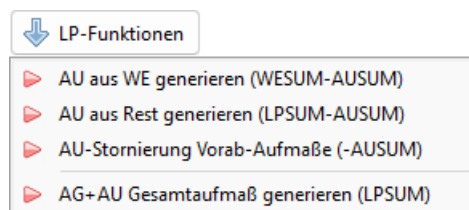


Abbildung 17: Aufmaß-Generierungen aus dem LP

▶ AG+AU-Gesamtaufmaß generieren (LPSUM)

Dies ist die genaueste Generierung, die generierten Einzelaufmaße entsprechen den Original-Stücklisten (ohne Zubehör). Das LP muss komplett bearbeitet sein. Folgende Aufmaße werden jetzt erzeugt:

- aus jeder ST des LP → wird ein Aufmaßblatt (AU) erzeugt,
- zusätzlich wird eine Aufmaßgruppe (AG) erzeugt.

Aus der AG kann anschließend die Rechnung für das Leistungspaket generiert werden.

▶ AU aus WE generieren (WESUM - AUSUM)

Es wird ein Aufmaßblatt **aus den bisherigen Wareneingängen (WESUM)** erzeugt. Wenn bereits Aufmaße für das LP vorhanden sind, dann werden nur die zusätzlichen Wareneingangsmengen generiert (*Differenzgenerierung WESUM-AUSUM*).

Hinweis: Das erzeugte Aufmaßblatt ist nach OZ sortiert und zusammengefasst.

▶ AU aus Rest generieren (LPSUM - AUSUM)

Es wird ein Aufmaßblatt **aus den Leistungspaketmengen (LPSUM)** erzeugt. Wenn bereits Aufmaße für das LP vorhanden sind, dann werden nur die noch fehlenden Restmengen generiert (*LPSUM-AUSUM*).

Hinweis: Das erzeugte Aufmaßblatt ist nach OZ sortiert und zusammengefasst.

▶ AU-Stornierung Vorab-Aufmaße (- AUSUM)

Die weiter oben beschriebene Funktion *AG+AU-Gesamtaufmaß generieren* erzeugt immer Aufmaßmengen aus dem gesamten Leistungspaket (*LPSUM*). Für das LP angelegte **Vorab-Aufmaße** werden dabei nicht berücksichtigt (z.B. manuell aus dem LV erzeugte Aufmaße oder aus Wareneingängen generierte Aufmaße).

Daher müssen Sie diese Vorab-Aufmaße zunächst wieder **stornieren**, bevor Sie das LP-Gesamtaufmaß generieren. Sollten also bereits Vorab-Aufmaße für das LP existieren, dann

1. starten Sie zuerst *AU-Stornierung aller bisherigen Aufmaße*, und
2. starten Sie dann *AG+AU-Gesamtaufmaß generieren*.

Bei der Stornierung wird ein „Storno-Aufmaß“ mit negativen Aufmaßmengen erzeugt. Dieses Aufmaßblatt nehmen Sie dann in die Aufmaßgruppe (AG) des LPs auf, die betroffenen Positionen sind dann nicht doppelt aufgeführt.

Die Aufmaß-Übersicht der AG sieht dann beispielsweise so aus:

OZ	Blatt-Zeile	Datum	Aufmaß Status	E-Preis	G-Preis
<small>Preise ohne MwSt, ohne LV-Zu-/Abchläge</small>					
01	Material				
01.0010	Kurztext 1				
	0001-0020	01.08.2025	15 St		
	0002-0010	20.12.2025	-15 St storno		
	0003-0020	20.12.2025	10 St		
	0003-0050	20.12.2025	1 St		
	0004-0020	20.12.2025	10 St		
	Summe:		21 St	100,00 €	2.100,00 €
01.0020	Kurztext 2				
	0001-0030	01.08.2025	1 St		
	0002-0020	20.12.2025	-1 St storno		
	0003-0030	20.12.2025	2 St		
	0004-0030	20.12.2025	1 St		
	Summe:		3 St	200,00 €	600,00 €

Abbildung 18: Aufmaßgruppe mit Stornierungen von Vorab-Aufmaßen

3.1.10 LP im Dashboard [PR351a3]

Leistungspakete werden im Dashboard in einem neuen Abschnitt angezeigt:

Leistungspakete (4)			
1	L01	RE001	Installationen I. Installationen Stockwerk 1-3 ohne Verkabelung
1	L02	RE002	Installationen II. Verkabelung Stockwerk 1-3
0	L03		Installationen III.

Abbildung 19: LP im Dashboard



Mit *Doppelklick* auf ein LP gelangen Sie direkt auf die Seite *LEISTUNGSPAKETE*.

Hinweis: Die LP-Anzeige kann bei den Firmendaten *PR_DASH* (de)aktiviert werden (siehe 4.1.8).

3.2 Neuerungen Projekt-LV

3.2.1 Separate Drucksteuerung für ABs [PR350b]

Künftig gibt es für *Angebote* (AN) und *Auftragsbestätigungen* (AB) separate Drucksteuerungen. Die Druckeinstellungen können unabhängig voneinander geändert werden und werden separat beim Projekt gespeichert:



Die **Angebots-Drucksteuerung** wird aus der TLV-Datei übernommen (wie bisher).



Die **AB-Drucksteuerung** wird aus den Firmendaten geholt. Der dortige Standard kann mit dem Def-Button in den Firmendaten hinterlegt werden.

Hinweis: Bei bestehenden Projekten wird die AB-Drucksteuerung aus der AN-Drucksteuerung übernommen.

3.2.2 Separate TA/TE-Texte für ABs [PR350c]

Für *Auftragsbestätigungen* (AB) gibt es künftig auch separate Anfangs- und Endtexte.



Abbildung 20: Neue Seiten TA/TE für Auftragsbestätigungen (AB)



Die Texte T1/T2/T3 und TE werden aus der TLV-Datei übernommen (wie bisher).



Die Texte TA/TE werden aus den Firmendaten TA_AB und TE_AB geholt. Die Vertraglichen Regelungen T2/T3 gelten auch für ABs.

Hinweis: Bei bestehenden Projekten wird TA/TE (AB) aus T1/TE (Angebot) übernommen.

3.3 Neuerungen LVDATEI-Übernahme

3.3.1 Überarbeiteter Import-Dialog [PR060i/m]

Bei der Übernahme von TLV-Dateien in PROJEKT.exe gibt es einige Neuerungen.

Die Auftragsart **AART** der TLV-Datei wird links oben angezeigt, und kann hier nicht mehr geändert werden, sondern nur noch in LV.exe.

Optional: Der *Datei Öffnen*-Dialog geschieht jetzt optional über das neue Angebotsbuch ANB (siehe 2.2.5).

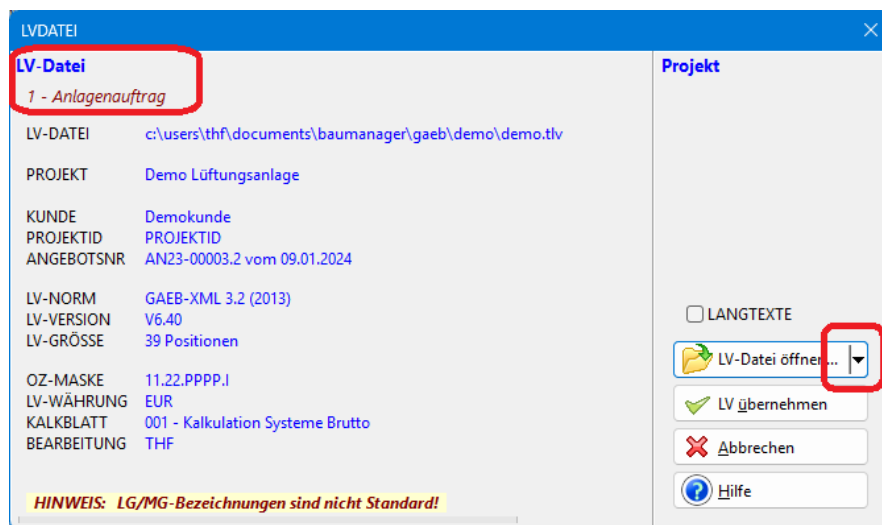


Abbildung 21: Dialogbox LVDATTEI Übernahme

Automatischer ANB-Eintrag: Bei Übernahme einer TLV-Datei in PROJEKT.exe wird der *LVSTATUS* im Angebotsbuch (ANB) von **A** (= angeboten) → nach **B** (= beauftragt) geändert, weiterhin wird das AE-DATUM und die Auftragsnummer ANR eingefügt (siehe 2.1.9).

3.3.2 Nachträge übernehmen [PR060j]

Die Übernahme von Nachtragsdateien in PROJEKT.exe wurde überarbeitet:

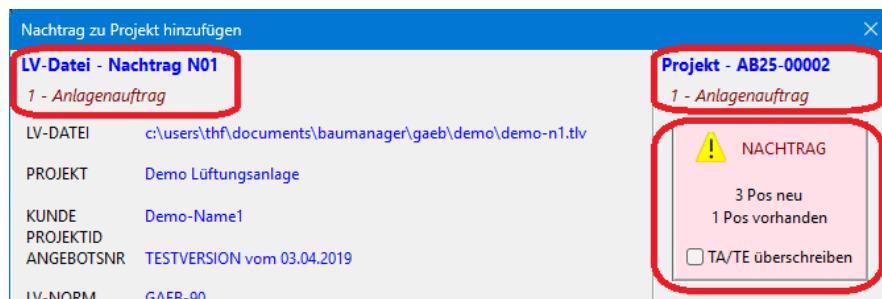


Abbildung 22: Dialogbox bei Nachtrags-Übernahme

Neuerungen:

- Die Auftragsart der TLV-Datei wird links oben angezeigt. Die Auftragsart des Projekts rechts oben. Beide Auftragsarten müssen übereinstimmen.
- Die rote Box **NACHTRAG** (rechts) enthält jetzt die Anzahl der zu übernehmenden Positionen.

3.3.3 Nachträge mit bereits bestehenden Positionen [PR263p]

Bisher: Nachtrags-LVs (TLV-Dateien) mit bereits bestehenden Projekt-Positionen konnten nicht in PROJEKT.exe eingelesen werden. Man konnte nur neue Ordnungszahlen (OZ) importieren.

Optional Nachtragskumulierung: Künftig können auch vorhandene OZ eingelesen werden. Diese werden im PROJEKT kumuliert. Ob und wie viele Positionen bereits vorhanden sind, wird beim LV-Öffnen geprüft und in der roten **NACHTRAG**-Box angezeigt (siehe Bild oben).

Einlesen vorhandener OZ:

LVMENGE **LVMENGE + TLV-Datei-Menge**

NANR (Spalte NA) **Nachtragsnummer aus der TLV-Datei wird in der Position eingetragen**

**Wichtig:**

Weitere Daten werden im PROJEKT nicht geändert! Insbesondere keine Preise, Texte, BNR, Rabatte!

Beispiel:

K	OZ	FF	NA	KURZTEXT	LIEFNR	N	Z	ZUAB	LVMENGE	EH
1	01		--	MSR-Geräte				M	-15%	
P	01.00.0010		N01	T 100 Fühler zur Außentemperaturmessung	LAGER_01				6 Stck	
P	01.00.0020		--	Differenzdruckwächter mit Anzeige	KP				23 Stck	
P	01.00.0030		--	El. Begrenzungsthermostat für Kanaleinbau als Sicherheitsthermostat	DEMO				8 Stck	
P	01.00.0035		N01	El. Begrenzungsthermostat für Kanaleinbau als Sicherheitsthermostat	DEMO				1 Stck	
P	01.00.0040		--	Elektro-pneum. Relais als Umschaltventil	HO	N			1 Stck	

Abbildung 23: Übernahme von Nachtragspositionen

In diesem Beispiel wurden mit Nachtrag **N01** zwei Nachtragspositionen übernommen:

- Die OZ **01.00.0010** war bereits mit 5 Stck vorhanden und wurde um 1 Stck vergrößert.
- Die OZ **01.00.0035** wurde neu eingefügt (die OZ war noch nicht vorhanden).

Hinweise:

Die Nachtragskumulierung ist **standardmäßig deaktiviert**. Aktivierung in den Firmendaten (siehe 4.1.10).

In Nachtragsangeboten (**LV.exe**) können Sie damit künftig auch negative Mengen verwenden, um einzelne Positionen zu korrigieren oder herauszunehmen. Bei der Übernahme des Nachtrags (**PROJEKT.exe**) wird die Projektmenge dann korrigiert. Die Auftragsbestätigung erhält die korrigierte Menge.



Achtung Auftragsbestätigung (AB): In **PROJEKT.exe** wird nur die **korrigierte LVMENGE** gespeichert, die ursprüngliche **LVMENGE** wird überschrieben. Die Auftragsbestätigung des Nachtrags müssen Sie deshalb in **LV.exe** ausdrucken!

3.3.4 Neue Schlussmeldung [PR060I]

Die Schlussmeldung wurde erweitert:

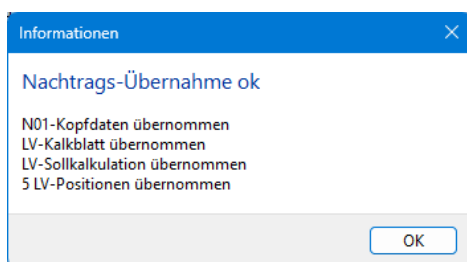


Abbildung 24: Übernahme Schlussmeldung

3.3.5 Sonstiges

[PR060k] Diverse **Datei-Fehlerchecks** werden künftig nicht mehr während des Einlesevorgangs, sondern bereits direkt nach dem Öffnen der TLV-Datei durchgeführt.

[PR060n] Bei LV-Datei-Übernahme: Dateiname nicht mehr in Kleinschrift umwandeln.

3.4 Neuerungen Stückliste

3.4.1 Neue Stücklisten-Übersichten [ST059]

Diese Neuerung dient zur **Übersicht aller zu einer Stückliste getätigten Bestellungen und Wareneingänge**. Sie funktioniert auch ohne die weiter oben beschriebenen Leistungspakete.

Verknüpfung Stückliste – Bestellung:

Zur Verbindung von Stücklisten (ST) mit Bestellungen (BE) gibt es im **BE-KOPF** das neue Feld **Stücklistennummer STNR**. Die zur BE zugehörige ST-Nummer **STNR** kann dort manuell eingetragen werden. Mit der Funktion **ST-KOPF > Funktionen > BE generieren** wird das Feld automatisch gefüllt.

Ist die Zuordnung ST-BE einmal hergestellt, dann ist die Stückliste mit Bestell- und Wareneingangsdaten verknüpft. Es können auch mehrere Bestellungen mit einer Stückliste verknüpft werden: Bestellungen an mehrere Lieferanten oder auch mehrere Bestellungen an einen Lieferanten sind möglich.

Zur **Visualisierung** wird bei **ST-POSITIONEN** das **Gitter 4** verwendet. Das **Gitter 3** wurde farbig.

- **Datengitter 1** – Stücklisten-Eingabe
- **Datengitter 2** – Technische Stückliste (für Ausdrucke)
- **Datengitter 3** – Anzeige LV-Mengenvergleich (Minderungen/Mehrungen) – **jetzt mit Farben**
- **Datengitter 4** – Anzeige ST/BE-Mengenvergleich (mit BE- und WE-Mengen) – **neu**
- **Datengitter 5** – Aufmaß (ST als Aufmaß drucken)

3.4.2 STPOS-Gitter 4: neuer ST/BE-Mengenvergleich [ST059]

Dieser Mengenvergleich bezieht sich nur auf die **aktuelle Stückliste**. Dabei werden folgende **OZ-Summen** für die Stückliste verglichen:

- (**STSUM**) Anzeige **OZ-Summe der Stücklistenmengen** innerhalb der aktuellen ST.
- (**BESUM**) Anzeige **OZ-Summe der Bestellmengen** für die ST. Die Bestellmenge kann sich aus mehreren Bestellungen zusammensetzen. Die BE müssen lediglich mit der ST verknüpft sein.
- (**WESUM**) Anzeige **OZ-Summe der Wareneingangsmengen** für die ST. Die Anzahl der Teillieferungen ist dabei unerheblich.

Hinweis: Diese Spalten sind **berechnete OZ-Summen**, sie beziehen sich daher nicht auf eine ST-Zeile, sondern immer auf eine Ordnungszahl (OZ).

Farben: Zur schnellen Visualisierung werden **Zeilenfarben** verwendet. Dabei werden die neuen Spalten (**STSUM**) – (**BESUM**) – (**WESUM**) verglichen:

POS	(K)	OZ	(KURZTEXT)	(LIEFNR)	STMENGE	(EH)	(STSUM)	(BESUM)	(WESUM)
10	1	01	Material						
20	P	01.0010	Kurztext 1	LIEF1	10	St	10	10	10
30	P	01.0020	Kurztext 2	LIEF1	1	St	1		
35			Zwischenüberschrift						
40	P	01.0030	Kurztext 3	LIEF2	1	St	1	1	0
50	P	01.0040	Kurztext 4	LIEF2	1	m	1	1	0
51	Q	01.0040.1	Zubehör Q	LIEF2	10	St	10	10	0

Abbildung 25: ST-Datengitter 4 – der neue ST/BE-Mengenvergleich

- **blau** = bisher wurde **keine Bestellung** gebucht (**BESUM**) = 0.
- **gelb** = **BE wurde gebucht, Teillieferung** ist evtl. erfolgt (**BESUM**) > 0, (**WESUM**) < (**BESUM**).

- grün = BE wurde gebucht, Gesamtlieferung ist erfolgt ($WESUM$) = ($BESUM$).
- weiß = Titel oder Zwischenüberschriften

Hinweise:

Zubehörmengen werden ebenfalls berücksichtigt.

Gittereinrichtung für die Farbdarstellung: Die Spalten ($STSUM$), ($BESUM$) und ($WESUM$) müssen angezeigt werden, Zeilenraster muss ausgeschaltet sein. Das Gitter 4 wird beim Update neu eingestellt.

Die bisherigen Projektsummen $BESUM$, $RESUM$, $AUFSUM$ und $AUFDIFF$ wurden entfernt. $STSUM$ heißt künftig $STGES$.

3.4.3 STPOS-Gitter 3: farbiger LV-Mengenvergleich [ST059]

Dieser Mengenvergleich hieß früher „Minderungen/Mehrungen“. Er bezieht sich immer auf **alle Stücklisten des Projektes**, d.h. die ST-Gesamtmenge wird mit der LV-Menge verglichen:

($STGES$) Anzeige **Gesamtmenge aller Stücklisten** des Projekts (früher: $STSUM$).

(LV) Anzeige **LVMENGE**, jetzt auch mit Zubehörmengen.

($\pm ST$) Anzeige **Minderungen/Mehrungen** ($STGES$) - (LV).

POS	(K)	OZ	(KURZTEXT)	(LIEFNR)	STMENGE	(EH)	($STGES$)	(LV)	($\pm ST$)
10	1	01	Material						
20	P	01.0010	Kurztext 1	LIEF1	10	St	21	20	1
30	P	01.0020	Kurztext 2	LIEF1	1	St	3	2	1
35			Zwischenüberschrift						
40	P	01.0030	Kurztext 3	LIEF2	1	St	1	3	-2
50	P	01.0040	Kurztext 4	LIEF2	1	m	1	4	-3
51	Q	01.0040.1	Zubehör Q	LIEF2	10	St	10	40	-30

Abbildung 26: ST-Datengitter 3 - LV-Mengenvergleich

Neu sind die **Zeilenfarben** zur Visualisierung (unterschiedlich zu Gitter 4):

- gelb = die LV-Menge wurde um weniger als 10% überschritten.
- rot = die LV-Menge wurde um mindestens 10% überschritten.
- weiß = keine Überschreitung der LV-Menge ($STGES$) < (LV)

Neu sind auch die **Zubehörmengen**: Sie werden ausmultipliziert angezeigt.

Hinweise:

Gittereinrichtung für die Farbdarstellung: Die Spalten ($STGES$), (LV) und ($\pm ST$) müssen im Gitter angezeigt werden, Zeilenraster muss ausgeschaltet sein.

3.4.4 Sonstiges

[ST043b1] Stückliste löschen: Warnung, wenn in LP verwendet und ST-Status > 0.

[ST044g] Stückliste-Drucksteuerung: "Def"-Button nur mit Zugriffsrecht 191.

[ST050d] Stückliste löschen: Button "ST löschen" jetzt auch bei STATUS 1 möglich.

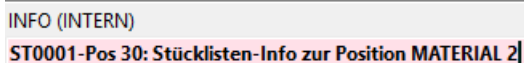
[PR344a] ST-Dateifunktionen: "BE generieren..." ausgrauen bei abgeschlossenen Projekten.

3.5 Neuerungen Bestellung

3.5.1 BE-Generierung aus Stücklisten [BE080/a/b]

Im **BEKOPF** wird künftig die Stücklistennummer *STNR* gespeichert, aus der die BE generiert wurde. Damit ist die Verbindung zwischen ST und BE für die Stücklistenübersichten hergestellt (siehe auch 3.4.1).

In die **Bestellposition INFO** kann das Feld *INFO* der Stücklistenposition übernommen werden. Zusätzlich werden ST-Nummer und Pos-Nummer übernommen.



INFO (INTERN)
ST0001-Pos 30: Stücklisten-Info zur Position MATERIAL 2

Optional: Die Übernahme ist optional, sie wird in den Firmendaten *XKY.BE_INFO* eingeschaltet (siehe 4.1.14).

3.5.2 Sonstiges

[BE065b] BE-Buchung ohne LIEFNR nur noch möglich bei Handbuchung oder bei aktivem Firmendateneintrag *XKY.BE_CHANGE*.

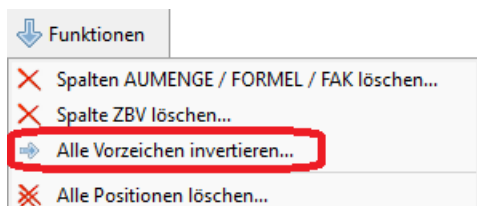
[BE069g] BE: Button "[G] BE abschließen" => ggf. Warnung "Lieferung unvollständig, trotzdem weiter?" (wenn *WEGESAMT < BEMENGE*).

[BE069h] BE-Positionen: Die Spalte *WEGESAMT* jetzt mit Wareneingangsfarben (*gelb/grün*).

3.6 Neuerungen Aufmaß

3.6.1 AUPOS-Sonderfunktion „Alle Vorzeichen invertieren“ [AU020e]

Die neue Sonderfunktion dreht alle Vorzeichen der Spalten *AUMENGE* und *FAK* (=Faktor) um:



Damit können Sie **bisherige Aufmaße rückgängig machen, ohne sie zu löschen**. Die Aufmaße bleiben daher für Sie und Ihren Kunden nachvollziehbar.

3.6.2 AUPOS: Projekt-Gesamtsummen umbenannt in *xxGES* [AU022]

Die Bezeichnungen für die Projekt-Gesamtsummen wurden mit den Stücklisten-Spalten vereinheitlicht. Dazu wurden die **bisherigen** Aufmaß-Gitterspalten *AUSUM*, *STSUM*, *BESUM*, *RESUM* umbenannt in *AUGES*, *STGES*, *BEGES*, *REGES*.

- **xxGES** beziehen sich immer auf das **gesamte Projekt** und

- **xxSUM** beziehen sich nur auf die **aktuelle Ebene** (Aufmaßblatt, Leistungspaket, etc.).

Hinweis: Das *Gitter 3 (Aufmaß-Mengenvergleich)* wird beim BauManager-Update neu eingestellt.

3.6.3 AG-Summen-Gitter: Spalten-Neuerungen [AU013a/d/e]

Zur Vereinheitlichung und Klarstellung heißt die Spalte **SUMME** → jetzt **AGSUM (Aufmaßgruppen-Summe)** und die Spalte **AUDIFF** → jetzt **AGDIFF (Aufmaßgruppen-Mehrung zur LVMENGE)**.

Die Spalte **AUGES (Projekt-Gesamtaufmaß)** wurde für Vergleichszwecke neu eingeführt.

Hinweis: Auch hier bezieht sich **AGSUM** auf die aktuelle Aufmaßgruppe, und **AUGES** auf das ganze Projekt.

3.6.4 AG-Positions-Gitter: Bezeichner S und PS [AU013b/c]

Im Aufmaßgruppen-Datengitter AG-Position (rechts unten) wird bekanntlich die Zusammensetzung der Aufmaßmenge (aus Aufmaßblättern) angezeigt:

AG-Position		01.0030		Kurztext 3							K-FILTER			
S	LATT	ZEILE	KZ	ERL.	FAK	TEXT (FORMEL/KOMMENTAR)		AUMENGE	EH	ZBV	DATUM	NEU	REN	PS
1	0001	0040						3	St	0001	24.12.2025	neu		k
0	0002	0040						3	St	0001	26.12.2025			

Abbildung 27: Zusammensetzung einer Aufmaßgruppen-Position mit neuen STATUS-Spalten

- Spalte **S** (links) ist der **STATUS** des Aufmaßblattes (neu)
- Spalte **PS** (rechts) ist der Positionsstatus der OZ im Aufmaßblatt (bisher ST, links)

3.7 Neuerungen Rechnung

3.7.1 Kopierfunktion vom LV-KOPF in die RE-Anschrift [RE125h]

Neu ist eine Kopierfunktion von **LV-KOPF / Kundenanschrift** in die **RE-Anschrift**:

RE-Anschrift

Kunde

DEMO

Kontakt

DEMO

PR

KK

3.7.2 RE-VERSAND, RE-EMAIL und LEITWEG-ID [RE092i/j]

Die 3 Eingabefelder sind jetzt im Aufklappbereich **RE-Versand**. Die Werte werden bei **RE-Erstellung** und bei **RE kopieren** aus dem Kundenstamm (LKD) in die Rechnung kopiert:

RE-Versand

Versandart

RE-VERSAND

X - an XRechnung

RE-EMAIL

rechnung@demo.de

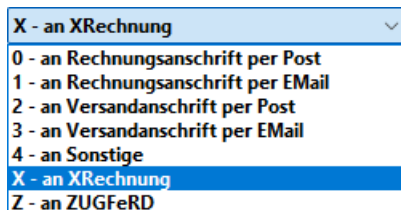
LEITWEG-ID

Leitweg-ID

Hinweis: Künftig ist auch die Rechnungsversandart **RE-VERSAND** im Kundenstamm gespeichert.

3.7.3 Neue RE-Versandarten [RE092k]

Standardmäßig gelten jetzt die neuen RE-Versandarten **X** = XRechnung und **Z** = ZUGFeRD:



Die neuen Codes können in den Firmendaten bei *RE_VERSAND* geändert werden. Zusätzlich müssen die Firmendaten-Einträge *XRECHNUNG* (.code=X) und *ZUGFERD* (.code=Z) angepasst werden (siehe 4.1.16).

3.7.4 Neues bei XRechnung [RE130l3] [RE130c1] [RE130n]

Der **XRechnung-Semantik-Check** erfolgt künftig bereits **vor RE-Buchung** (und nicht erst bei Durchführung des Exports). Zusätzlich erfolgt der Check **bei Aufruf des XRechnung-Dialogs**.

Voraussetzung für diesen Check ist der Firmendaten-Parameter *XRECHNUNG* > **.code=X** (siehe 4.1.17).

Die **korrekte Eingabe bei Lieferzeitraum** (optionales Feld) wird beim XRechnung-Check ebenfalls überprüft. Künftig ist ein Leerzeichen vor und nach dem Bindestrich erlaubt: "TT.MM.JJJJ - TT.MM.JJJJ".

Die **XRechnung-Implementierung** ist auf dem aktuellen Stand (Version 3.0.2, Ausgabe Juli 2025). In dieser Ausgabe ist beschrieben, dass die Version 3.0.1 weiterhin gültig ist.

3.7.5 ZUGFeRD-Format neu [RE130m]

Der Export im **ZUGFeRD-Format** ist neu hinzugekommen. Dabei handelt es sich um ein PDF/A-3-Dokument, in welchem eine XRechnung-Datei (XML) eingebettet ist. Der Export wird mit dem **XRechnung-Dialog** durchgeführt. Dort wählen Sie **ZUGFeRD als Dateityp**:

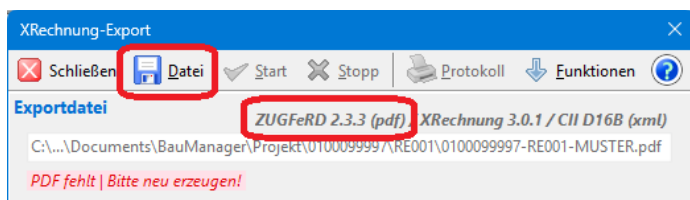


Abbildung 28: Der neue ZUGFeRD-Export

Exportdatei:

Ist bei *RE-VERSAND* = **Z** ausgewählt, dann wird als Exportdatei automatisch ZUGFeRD (PDF) vorgeschlagen, andernfalls XRechnung (XML).

Ablauf des ZUGFeRD-Exports:

1. Wählen Sie im *RE-KOPF* das Kennzeichen *RE-VERSAND* = **Z**.
2. Fügen Sie ggf. RE-Anhänge hinzu und buchen Sie die Rechnung.
3. Erstellen Sie eine PDF/A-Datei (*) der Rechnung (*Funktionen* > *PDF erstellen*).
4. Klicken Sie *XRechnung* und *Start*.
5. Jetzt wird zuerst die XRechnung-XML-Datei erzeugt, dann wird diese XML-Datei in die bestehende PDF/A-Datei eingebettet.

6. Die fertige ZUGFeRD-Datei (PDF) wird im Standard-Projektordner gespeichert. Zugriff mit *Funktionen > Dateipfad öffnen*.

Firmendaten:

Auch bei ZUGFeRD wird bei RE-Buchung ein XRechnung-Check durchgeführt. Voraussetzung für diesen Check ist der Firmendaten-Parameter *ZUGFeRD > .code=Z* (siehe 4.1.18).

(*) PDF/A-Druckertreiber erforderlich:

Für ZUGFeRD ist ein PDF/A-Druckertreiber erforderlich. Der Windows-PDF-Druckertreiber *Microsoft Print to PDF* erfüllt diese Spezifikation nicht! Deshalb müssen Sie auf allen Arbeitsplätzen, die ZUGFeRD verwenden sollen, einen geeigneten Druckertreiber (z.B. den kostenlosen *PDFCreator*) installieren. Nach der Installation müssen Sie den Druckernamen in den Firmendaten bei *XPRINTPDF* eingeben (siehe 4.1.19).

3.7.6 Neue PDF-Einbettung für Rechnungsanhänge [RE123i]

Auf der Seite *ANHANG* können Rechnungsanhänge definiert werden. Für jeden Anhang gab es bisher die Möglichkeit der Einbettung in die XRechnung-XML-Datei (**E**). Neu hinzugekommen ist die Einbettung in eine PDF-Datei (**P**):

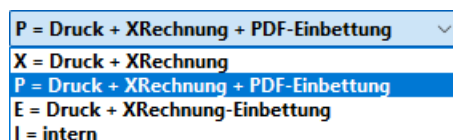


Abbildung 29: Neue PDF-Einbettung

Die neue PDF-Einbettung können Sie in allen PDF-Rechnungen verwenden (nicht nur bei ZUGFeRD). Beim Öffnen der PDF-Datei erhält man dann eine Übersicht über die eingebetteten Dokumente. Dort können Anhänge dann geöffnet werden.

Einbettung von Rechnungsanhängen beim ZUGFeRD-Export:

Rechnungsanhänge können eingebettet werden

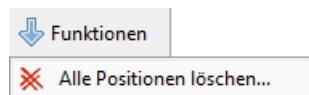
- a) entweder mit **E** = in die XRechnung-XML-Datei, die dann in die ZUGFeRD-PDF-Datei eingebettet wird,
- b) oder mit **P** = zusammen mit der zur XRechnung-XML-Datei direkt in die ZUGFeRD-PDF-Datei.

Variante b) ist platzsparender als a) und führt daher zu kleineren ZUGFeRD-Dateien.

Hinweis: Auch für die PDF-Einbettung ist ein PDF/A-Druckertreiber erforderlich (siehe Abschnitt ZUGFeRD).

3.7.7 Neue REPOS-Funktion: Alle Positionen löschen [RE135]

Oft möchte man eine Rechnungskopie anlegen, um alle RE-Kopfdaten aus einer früheren RE zu übernehmen. Dabei werden jedoch auch die RE-Positionen mitkopiert. Das ist nicht immer erwünscht. Entfernen der Positionen: Entweder alle Positionen mit *Strg+A* markieren und mit *Strg+Entf* löschen, oder die neue Sonderfunktion:



3.8 Neuerungen Nachkalkulation

3.8.1 Symbolleiste beim Mengenvergleich modernisiert [NK046b/c/d]



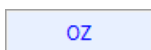
Abbildung 30: Neue Symbolleiste mit Filtern



Filtert alle roten Zeilen = noch nicht fertig berechnete OZ (wie bisher).



T = filtert Titel, **P** = filtert Positionen (ohne Zubehör), **N** = filtert alle Nachtragspositionen.



Zeigt aktuelle **Sortierung** des Gitters. Ein **Klick** darauf setzt die Sortierung auf **OZ** zurück.

3.8.2 Neue Spalte BEZEICHNUNG mit Titelüberschriften [NK046e]

K	OZ	(BEZEICHNUNG)	LVSUM	EH	STSUM	BESUM	WESUM	LSSUM	AU
1	01	Material							
P	01.0010	Material1		1 St	2				

Abbildung 31: Neue Spalte (BEZEICHNUNG) statt BEZ zeigt auch Titelüberschriften

3.8.3 Sonstiges

[NK031m] Kosten/Umsatzstatistik: Buttons angepasst.

[NK037a] Kostentabelle: Symbolleiste angepasst.

[NK037b] Kostentabelle: Sortierpanel mit Klick-Reset. Sortierung jetzt auch nach SOLL/ISTKOSTEN und SOLL/IST-UMSATZ möglich.

3.9 Sonstige Neuerungen

3.9.1 Mehrfachauswahl und -löschung für alle Positionsgitter [PR138i/j]

Wie bei STPOS funktioniert **Mehrfachauswahl** in allen Positionsgittern (BEPOS, LSPOS, AUPOS und REPOS):

(K)	OZ	FF	BNR	KURZTEXT	REMENGE	(EH)	(EPREIS)	(LVMENGE)
1	01			Material				
P	01.0010		MATERIAL1	Kurztext 1	1	St	100,00 €	1
•	P	01.0020	MATERIAL2	Kurztext 2	1	St	200,00 €	2
•	P	01.0030	MATERIAL3	Kurztext 3	1	St	300,00 €	3
•	P	01.0040	MATERIAL4	Kurztext 4	1	m	400,00 €	4

Abbildung 32: REPOS mit Mehrfachmarkierung

- Die **Markierung** erfolgt wie üblich mit **Strg+Klick**, **Shift+Klick**, **Shift+Auf/Ab**, **Shift+Bild** oder **Strg+A**.



Löschung: Anschließend kann die Markierung mit dem **Löschbutton** oder **Strg+Entf** gelöscht werden.

3.9.2 Projektübersicht neue Spalte KUNDE [PR225e]

Anstelle der *KDNR* kann die Spalte *KUNDE* angezeigt werden (= *KD.KURZNAME* oder *LVKOPF.ANSCHRIFT1*).

3.9.3 LVMENGE auch bei Zubehör [PR239b]

Um für **Zubehör und Unterpositionen** eine Vergleichsmöglichkeit zu haben, zeigt die berechnete Spalte (*LVMENGE*) künftig auch die Zubehörmengen an (ausmultipliziert mit der Hauptposition).

Das betrifft die Datengitter STPOS, BEPOS und LSPOS.

3.9.4 STATUS-Spalte in Datengittern [PR318h]

Die Status-Spalte in Datengittern wird künftig **ganz links** angezeigt und mit **S** bezeichnet (statt der bisherigen Bezeichnung *ST*).

3.9.5 Sonstiges

[PR335q] PROJEKT-Exportprotokoll verbessert: Tabs verschoben, Überschreiben entfernt.

[PR335r] PROJEKT-Import (txxx): Kopfdatenanzeige mit Beleg-Anzahl ST/BE/LS/AU/RE.

[PR349b] PROJEKT UI-Verbesserungen: BEKOPF Gitter LIEF => LIEFNR, AU/STKOPF Gitter "DATUM1" dazu.

[PR350d] LV+PROJEKT-Drucksteuerung: Pausch1/2 (ohne Positionen) => Bereiche de/aktivieren.

[PR250h] PROJEKT-Artikelpreisübernahme: UI - Warn-Ausrufezeichen war immer sichtbar.

[ON005d] ST/AU/AGKOPF.AZ/UG/PP entfernt (Anzeige nur bei ÖNORM-Version).

[V6.30e] [ALL241d5] PROJEKT-Gitter mit Mehrfachauswahl: jetzt auch mit Strg+A und Shift+BildAuf/Ab.

[V6.30e] [PR034j] PROJEKT-Status neben Auftragsart in Titelleiste anzeigen.

[V6.30e] [PR099a] Neuer Platzhalter <LEISTUNGSEMPFÄNGER> oder <LEA1-6> bei AB-Druck.

[V6.30e] [PR263o/1] Nachtragsnummer „Nxx“ bei RE und LS unterhalb OZ drucken.

4 Neuerungen in STAMM.exe

4.1 Neuerungen Firmendaten

Zum Einstellen gehen Sie zu *STAMM.exe* > *Firmendaten* und klicken links auf den jeweiligen Eintrag.

4.1.1 XKY.ANB und EX_ANB [X138l1/2]

Optional: Aktivierung des neuen **Angebotsbuchs (ANB)**. Wenn aktiv, dann werden LV- und Angebotsdaten beim TLV-Speichern automatisch in der neuen Tabelle ANB gespeichert. Weitere Einstellungen:

- .open=1 **TLV-Dateien können über das Angebotsbuch geöffnet werden,**
- .open=2 **Öffnen über das Angebotsbuch ist Standard** (anstelle des Windows-Öffnen-Dialogs),
- .pr_write=1 **Bei LVDATEI-Übernahme** von TLV-Dateien in PROJEKT.exe werden automatisch die Auftragsnummer *ANR* und das Auftragsdatum ins ANB geschrieben.
- EX_ANB **Optional** für erweitertes ANB: Liste der im *CSV-Export* zu exportierenden Datenspalten.

4.1.2 XKY.MG_SPERRE und LG_SPERRE [X138e]

Optional: Dies sind flexibel einstellbare Zugriffssperren für das LV-Kalkblatt. *MG_SPERRE* für Materialgruppen ist neu, *LG_SPERRE* für Lohngruppen wurde erweitert. Sie können mehrere beliebige Spalten bis zur eingegebenen Material- bzw. Lohngruppe sperren (siehe 2.5.1). Beispiel:

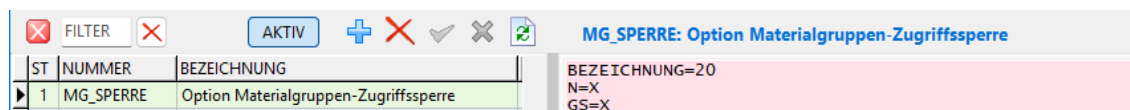


Abbildung 33: Die Spalte BEZEICHNUNG ist bis zur MG 20 gesperrt, die Spalten N und GS komplett

4.1.3 XKY.LIEFERBED und VERSAND [X138a]

Optional: Wie bisher können Sie einzelne Lieferbedingungen und Versandarten mit „(!)“ am Zeilenende deaktivieren. Die deaktivierten Einträge werden künftig auch in PROJEKT.exe nicht mehr angezeigt. Beispiel:

VERSAND: Versandarten 1-99	
NR	TEXT VERSANDART
1	Spedition
2	Luftfracht
3	Post-Express (!)
4	Trans-o-Flex Normal

Hinweis: Die Löschung von nicht mehr erlaubten Einträgen ist nicht sinnvoll, weil in BauManager in *PROJEKT.exe* nicht die Texte, sondern die zugehörigen Codes gespeichert werden. Die Texte wären verloren, und Ihre älteren Belege (z.B. Rechnungen) könnten nicht mehr richtig reproduziert werden.

4.1.4 XKY.LCODES und VCODES [X138b]

Optional: Alternativ zur Deaktivierung mit (!) können Sie in diesen Einträgen eine Liste der erlaubten Codes hinterlegen. Das ist sinnvoll, wenn Sie die **Anzeigereihenfolge** in den Auswahllisten ändern wollen oder wenn Sie viele Einträge deaktivieren müssen. Dazu die Einträge *LCODES* (für *LIEFERBED*) bzw. *VCODES* (für *VERSAND*) aktivieren, und die erlaubten Codes untereinander eingeben. **Der erste Code muss „0“ sein:**

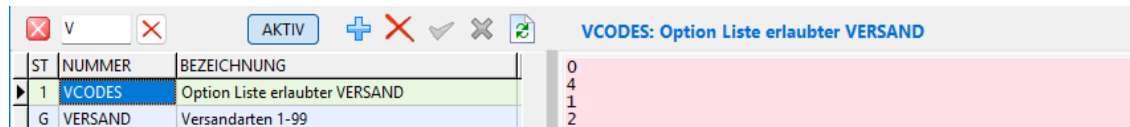
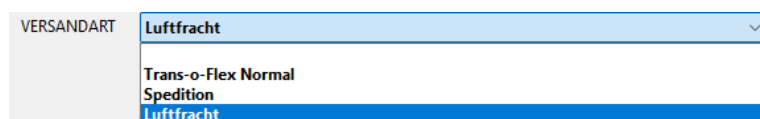


Abbildung 34: Nur die Versandarten 4, 1 und 2 sind erlaubt

Das Beispiel bei 4.1.3 führt mit den obigen Versandarten zu folgender Auswahlbox:



Wichtig: Die beiden Methoden zur Deaktivierung dürfen nicht gemischt werden! Also **entweder** „(!)“ bei **VERSAND** **oder** **VCODES** aktivieren. Bei Verwendung der **VCODES** dürfen keine „(!)“ bei **VERSAND** stehen! Das gleiche gilt für **LCODES** und **LIEFERBED**.

4.1.5 XKY.KAT [X138I]

Optional: Hinterlegen Sie hier bis zu 10 **Artikelkategorien** und aktivieren Sie den Eintrag. Die 1stelligen Codes werden im Artikelstamm eingegeben (Auswahlbox). Bei Artikelauswahl in LV.exe (F5) können Sie einzelne Kategorien mit einem Klick filtern (siehe 2.4.1). Beispiel:



Abbildung 35: Definition der Artikelkategorien M, K und F

4.1.6 XKY.LV_DECK [X112q1]

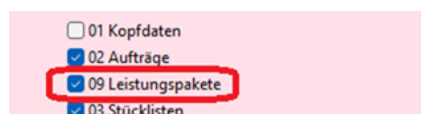
Optional: Aktivieren der Deckungsbeitrags-Anzeige wurde vereinfacht. Die bisherigen, veralteten Deckungsbeiträge 1 – 3 wurden entfernt.

4.1.7 XKY.LPAKETE [PR351]

Optional: Die neue Funktion Leistungspakete kann hier deaktiviert werden. Dann fehlen die LP-Anzeigen und LP-Funktionen.

4.1.8 XKY.PR_DASH [X138n]

Optional: Hier können Sie die Anzeige der neuen Leistungspakete (LP) im Dashboard aktivieren (siehe 3.1).



4.1.9 XKY.TA_AB und TE_AB [X138h]

Intern: Hier stehen die Standards für die neuen Anfangs- und Endtexte für Auftragsbestätigungen (AB) in PROJEKT.exe. Die Texte werden normalerweise auf der Seite TA bzw. TE in PROJEKT.exe eingegeben, und über den **Def.-**Button als Standard definiert – d.h. in den Firmendaten müssen Sie nichts unternehmen (siehe 3.2.2).

4.1.10 XKY.PR_NAKUM [X138j]

Optional: Aktivierung der **Nachtragskumulierung** für vorhandene Nachtragspositionen (siehe 3.3.3). **Wichtig:** Die Spalten **NANR** und **LVMENGE** dürfen im Eintrag **XKY.PR_FEST** nicht festgeschrieben sein!

4.1.11 XKY.PR_BACKUP für Auto-Backup [X138c1] [PR255c]

Optional: Das **automatische Projekt-Backup** beim Schließen von Projekten wird künftig mit dem Parameter **.autobackup=1** (in Zeile 2) eingeschaltet:

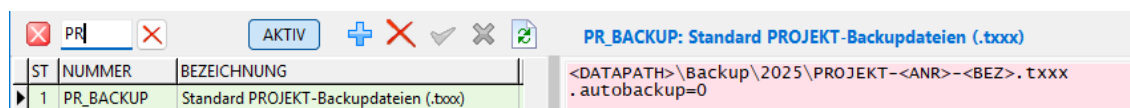


Abbildung 36: PR_BACKUP ist aktiv und .autobackup eingeschaltet

Optional: Beim Dateipfad und Dateinamen ist künftig auch der Platzhalter **<KUNDE>** erlaubt. Er wird durch **KURZNAME** des Kunden ersetzt. Fehlt der **KURZNAME**, dann wird **ANSCHRIFT1** aus dem **LVKOPF** verwendet.

4.1.12 XKY.PR_BACKUP auch für Projekt-Export [PR335p1]

Optional: Der Eintrag **PR_BACKUP** wird künftig auch beim manuellen Projekt-Export verwendet:

- Der **Dateiname** wird künftig aus **PR_BACKUP** vorgegeben,
- Der **Dateipfad** wird aus der INI-Datei des Benutzers geholt.

4.1.13 XKY.PR_PATH Rechnungs-Unterordner einstellbar [PR346g]

Optional: Künftig können die Rechnungs-Unterordner abgeschaltet werden – es gibt dann für alle Rechnungen nur noch einen Ordner. Dazu wird folgender Parameter in Zeile 2 verwendet:

.re=1 Nur ein Unterordner <Projektpfad>\RE\ für alle Rechnungsanhänge.

4.1.14 XKY.BE_INFO [X138f]

Optional: Ist dieser Eintrag aktiviert, dann wird beim Erzeugen von Bestellungen aus Stücklisten das Feld **BE-POS.INFO** aus der Stückliste übernommen.

Hinweis: Das gilt **nicht** für BE an **Sammellieferanten** – dort steht im Feld **BEPOS.INFO** die Lieferantenummer **LIEFNR** der Position.

4.1.15 XKY.RE_NLCODE [ALL121c]

Optional: Wenn Sie mehrere Niederlassungen (NL) mit einer Datenbank betreiben, dann hat jede NL separate Firmendateneinträge (für A0, NL_ADR, etc.). Mit diesem Eintrag können Sie eine **Rechnungs-Niederlassung** definieren (z.B. 001 Zentrale), damit diese Daten auf allen Rechnungen einheitlich sind. Dies gilt auch für XRechnung- und ZUGFeRD-Exporte.

4.1.16 XKY.RE_VERSAND [RE092k]

Erforderlich für XRechnung und ZUGFeRD. Die Codes X und Z können geändert werden, dann müssen die Codes bei XKY.XRECHNUNG und XKY.ZUGFERD mit angepasst werden.

RE_VERSAND: RE-Versandart (0-Z)	
0	- an Rechnungsanschrift per Post
1	- an Rechnungsanschrift per Email
2	- an Versandanschrift per Post
3	- an Versandanschrift per Email
4	- an Sonstige
X	- an XRechnung
Z	- an ZUGFeRD

4.1.17 XKY.XRECHNUNG neue Parameter [X138d]

Erforderlich ist der Parameter `.code`, **Optional** sind die anderen Parameter:

<code>.code=X</code>	0-9, A-Z = Code für die XRechnung-Versandart (im REKOPF). Der Code muss mit dem XRechnung-Code in der Liste XKY.RE_VERSAND übereinstimmen.
<code>.maxsize=10</code>	Maximale XRechnung-Dateigröße in MB (war bisher in Großschrift).
<code>.maxanz=200</code>	Maximale Anzahl der Anlagen für XRechnung (war bisher in Großschrift).

4.1.18 XKY.ZUGFERD [X138m]

Erforderlich ist folgender Parameter:

<code>.code=Z</code>	0-9, A-Z = Code für die ZUGFeRD-Versandart (im REKOPF). Der Code muss mit dem ZUGFeRD-Code in der Liste XKY.RE_VERSAND übereinstimmen.
----------------------	---

4.1.19 XKY.XPRINTPDF [ALL158j]

PDF/A-Drucker: Für ZUGFeRD und für PDF-Einbettungen ist ein PDF/A-Druckertreiber (z.B. der kostenlose *PDFCreator*) erforderlich. Infos zur Einrichtung siehe → *BauManager\Doc\bm_pdfcreator.pdf*.

Hinweis: Ist der hier angegebene Druckertreiber auf Arbeitsplätzen ohne ZUGFeRD nicht installiert, dann wird dort künftig **automatisch** der in Windows integrierte Drucker *Microsoft Print to PDF* verwendet.

4.1.20 XKY.PP_GRID und PP_LIST [X138k]

Intern/nicht sichtbar: Die Dialogbox *Druckseite einrichten* verfügt jetzt auch über die Buttons **Standard** und **Def.** (Standard-Einstellungen für Ränder, Rahmen, ...). Die Standardeinstellungen werden hier gespeichert. Zur Definition der Standards mit dem Def.-Button wird Zugriffsrecht 191 benötigt.

4.2 Neuerungen Zugriffsrechte

4.2.1 Zugriffsrechte für das neue Angebotsbuch (ANB) [X117n]

Die Zugriffsrechte 90 – 94 befinden sich auf der Seite LV:



Abbildung 37: Zugriffsrechte zum ANB

- Das **Zugriffsrecht 90 und 93** wird für das erweiterte Angebotsbuch *ANB.exe* benötigt.
- Das **Zugriffsrecht 94** wird für das LV-Öffnen fremder Angebote in *LV.exe* benötigt.

4.2.2 Exporte und Drucksteuerungen [ST044g, AU004g, AU007m1]

Das **Zugriffsrecht 191 Standard speichern (Drucksteuerung)** wird künftig auch verwendet für:

- AU-, AG- und ST-Drucksteuerungen
- AU-, AG- und ST-Exporte (jetzt auch D11/D12/X31-Export)

4.3 Sonstige Neuerungen

4.3.1 Kontaktestamm LKO neue Spalten KUNDE und KDORT [X130u]

ST	NL	NUMMER	KDNR	(KDNAM)	(KUNDE)	(KDORT)	KURZNAME	INFO1-NAME	LKZ	PLZ
K	010	KO-0000005	INT	Interessent1	INTERESSENT	Interessent5	BRAHMINGER BERTA	Berta Brahminger		
K	020	KO-0000006	INT	Interessent1	INTERESSENT	Interessent5	CLAUSTROPHOBINGER C	Cäsar Claustrophobinger		
K	010	KO-0000007	K010-000009	Demo-NAME	K010-000009	Demo-A5	EISINGER EMIL	Emil Eisinger		

Abbildung 38: Neue blaue Spalten (KUNDE) und (KDORT) im Kontaktestamm

- (KUNDE) = KURZNAME des zugeordneten Kunden.
- (KDORT) = ANSCHRIFT/ORT des zugeordneten Kunden.

4.3.2 LANGTEXTE beim CSV-Export [X061g] und Import [X062m]

Langtexte werden im Artikelstamm in 4 Langtextteilen gespeichert. Die Langtexte werden künftig in 1 Feld LANGTEXT exportiert (bisher 4 Langtextteile LANGTEXT1-4 separat). Beim Import von älteren CSV-Dateien werden die Texte zunächst zusammengesetzt und vor dem Speichern neu zerlegt.

4.3.3 Sonstiges

[X062l] STAMM-Import: Neuer Dateifilter im Öffnen-Dialog "Import-Dateien (*.txx;*.csv)".

[X092o] DATANORM-Import: Fehlertoleranz beim Import-Check "D-Block ohne A-Satz".

[X007b] LLI.KURZNAME war auf 10 Stellen begrenzt, wurde auf A20 erweitert.

[X067b] LKD.REVERSAND: Rechnungs-Versandartarten wurden erweitert auf alphanumerische Codes (0-Z).

[X059f] Oracle-UTF8-Problem behoben: Fehler beim Speichern von Texten mit zu vielen Umlauten / Sonderzeichen (>4000 UTF8-Bytes). Betrifft XKY.MEMO, LLE/LVPOS.LANGTEXT/AUSTEXT1-4, LV/BE/LS/REKOPF.TA/TE, LVKOPF.INFO, LLI.INFO.

5 Update-Installation

5.1 Update durchführen

1. Datensicherung: Sichern Sie Ihre Stammdaten in *STAMM.exe* – Menü *Datenbank / STAMM-Backup*. Führen Sie die Datensicherung für alle Datenbanken durch.

2. Logout: Stellen Sie sicher, dass kein Benutzer mehr mit BauManager arbeitet.

3.a. Update über das Internet am BauManager-Arbeitsplatz:

Klicken Sie nach dem Programmstart auf den gelben Hinweis „Update verfügbar“ und schließen Sie alle aktiven BauManager-Programme (*STAMM*, *LV*, *PROJEKT*, *LVSTAT*).

3.b. Update über Updateverzeichnis im Firmennetzwerk: Siehe „*bm_updateverzeichnis.pdf*“.

4. Neuen UPDATER herunterladen: Nach dem Start von *UPDATER.exe* erscheint „*Updater.exe ist nicht mehr aktuell*“. Zum Download folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

5. UPDATER.exe: Stellen Sie sicher, dass die Update-Datei **update_V630_V640.upd** ausgewählt ist und klicken Sie auf *Weiter*. Standardmäßig ist jetzt das Programm *BauManager (V6.40)* und die Datenbanken *THF.UDL* und *TEST.UDL* zum Update ausgewählt. Wählen Sie ggf. weitere Datenbanken (UDL) zum Update aus.

Tipp: Wählen Sie zunächst nur *TEST.UDL* aus. Erst wenn dort alles funktioniert, starten Sie *UPDATER.exe* erneut und wählen die anderen Datenbanken aus.

5.2 Einrichtung

- Neue Firmendaten einrichten (siehe 4.1).
- **Optional:** Import für das Angebotsbuch durchführen (siehe 2.2.4).

Eine **vollständige Übersicht** mit allen Neuerungen finden Sie in → *V640_versionsliste.pdf*.

~ Ende der Versionsbeschreibung ~